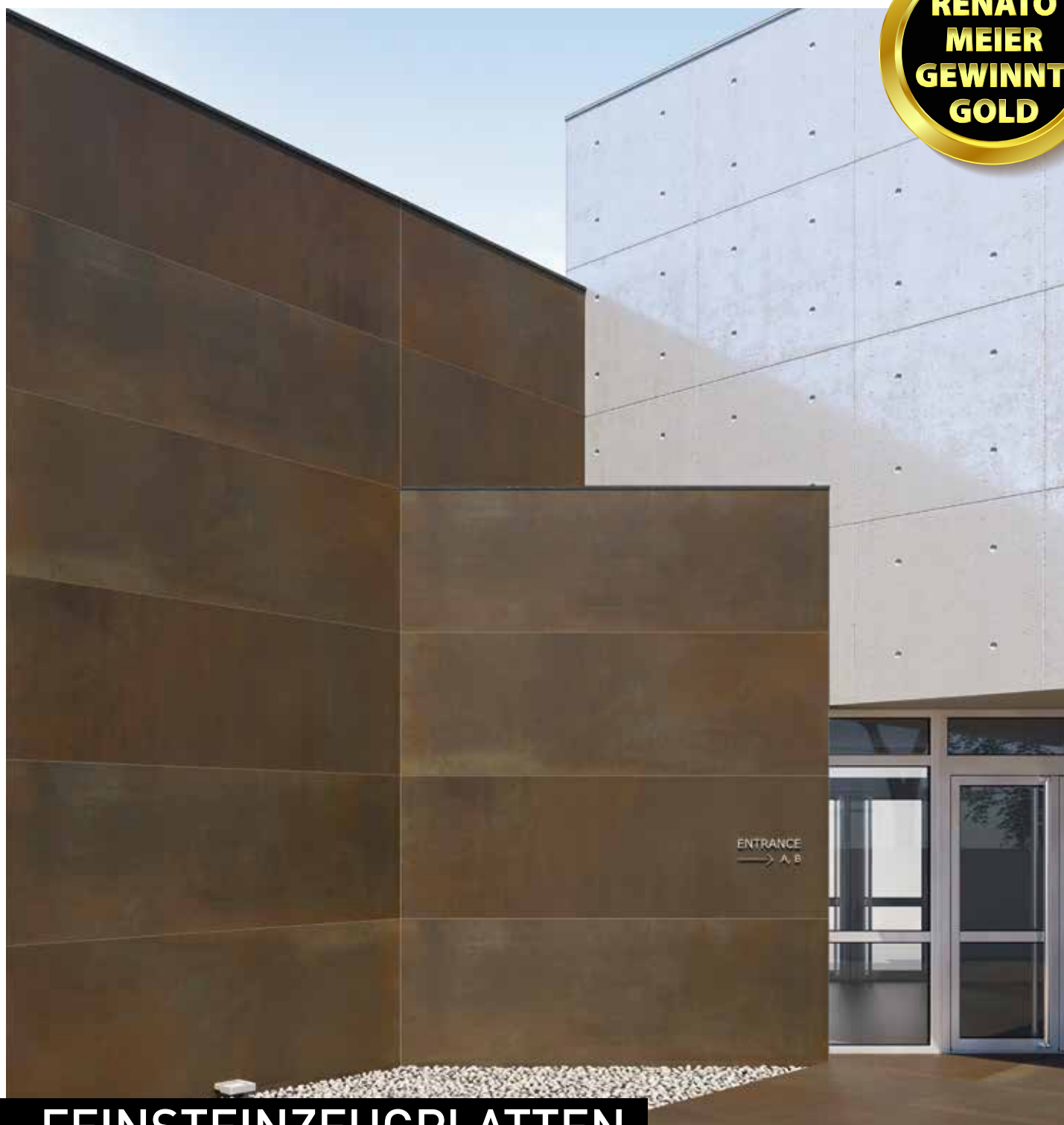


# KERAMIKWEG

3 SPV  
19 ASC  
ASP

INSPIRATION – VIELFALT – TECHNIK

**RENATO  
MEIER  
GEWINNT  
GOLD**



**FEINSTEINZEUGPLATTEN**

**PIASTRELLE IN GRES PORCELLANATO**

**PLATINIUM**

**KERAMIK-EINZIGARTIG / CERAMICA-UNICA**

- 3 Editorial: Social Media? «Gefällt mir»
- 3 Editorial: Social Media? «Mi piace»
- 4 Feinsteinzeugplatten: Die erstaunliche Vielfalt des Einfachen
- 4 Piastrelle in gres porcellanato: L'incredibile varietà della semplicità
- 8 Besuch beim Handel, Bazzi Piastrelle SA
- 8 Visita ai rivenditori, Bazzi Piastrelle SA
- 10 Platinium: Der Erfolg ist messbar
- 10 Platinium: Il successo è misurabile
- 12 Schwimmbadbau mit keramischen Platten: Die Tücken des Wassers
- 12 Costruzione di piscine con piastrelle in ceramica: Le insidie dell'acqua
- 14 Entwässerungsversuch: Aussenbeläge lose verlegt
- 15 Prove di drenaggio: Rivestimenti esterni a posa libera
- 16 Steingutplatten in Duschen: Wo kommen die Verfärbungen her?
- 16 Piastrelle In maiolica per docce: Qual è la causa dell'alterazione cromatica?

**DIES UND DAS**

- SIA 271
- Die Vernehmlassung der Normen 118/271
- «Allgemeine Bedingungen für Abdichtungen von Hochbauten» und SIA 271 «Abdichtungen von Hochbauten» hat begonnen und endet am 2. Dezember 2019. Sie finden die Unterlagen unter [www.sia.ch/vernehmlassungen](http://www.sia.ch/vernehmlassungen)

**CHAMPION / CAMPIONE**

- 19 WorldSkills vom 22.–27.08.2019 in Kazan (Rus), Goldrausch
- 19 WorldSkills dal 22.–27.08.2019 a Kazan (Rus), La corsa per l'oro

**SPV / ASP**

- 21 25 Jahre Hans Zimmerli: Wir lernen voneinander
- 22 Moveto25: Das Projekt ist auf Kurs
- 22 Moveto25: L'ampliamento del centro di formazione si concretizza
- 23 Aktueller Spendenstand
- 24 News, PCI: PCI Gruppe investiert weiter in die Zukunft
- 25 EUF: Silvio D. Boschian ist neuer Vizepräsident
- 26 EUF: Silvio D. Boschian è il nuovo vice presidente
- 27 News, GEBERIT: Dauerhaft dicht: Die GEBERIT Duschrinnen CLEANLINE
- 28 News, CODEX: Meisterhafte Plattenarbeiten im Hotel Schweizerhof in Zermatt
- 29 Versicherung: Ältere Arbeitnehmende – vor und nach Pensionierung
- 32 News, GUTJAHR: Erfindungen der sicheren Entwässerung
- 35 Agenda



Der SPV ist Mitglied der Europäischen Union der Fliesenfachverbände

L'ASC est membre de l'Association européenne des fédérations nationales des entreprises du carrelage

**UNSERE BILDUNGSPARTNER  
I NOSTRI PARTNER**



**UNSERE DIENSTLEISTUNGSPARTNER UND GÖNNER  
I NOSTRI PARTNERE PROTETTORI**



INNOVATIONEN MIT PROFIL



# SOCIAL MEDIA? «GEFÄLLT MIR»

# SOCIAL MEDIA? «MI PIACE»

Sehr geehrte Damen und Herren  
Geschätzte Mitglieder des SPV  
Geschätzte SPV Partner

Gerne möchte ich Ihnen ein Social-Media-Märchen erzählen: Es war einmal ein Plattenleger namens Ruedi. Er postet auf Instagram ein Bild vom Mosaik, das er gerade in einem Badezimmer verlegt hat. In der Beschreibung fügt er das Hashtag #keramikeinzigartig hinzu. Seine Fans auf Instagram liken das Bild 100 Mal. Durch das Hashtag werden auch wir vom SPV auf das Bild aufmerksam und teilen es auf unserer Seite Keramik Einzigartig. Das Bild erhält weitere 80 Likes. Zusätzlich werden unsere Freunde auf das Profil von Ruedi aufmerksam. Unter ihnen Hans. Hans gefallen die Arbeiten auf den Bildern von Ruedi so gut, dass er ihm einen Auftrag gibt.

Selbstverständlich ist diese Geschichte das Happy-End-Szenario, jedoch sollte die Wirkung von Social Media nicht unterschätzt werden. Innerhalb kürzester Zeit werden Ihre Arbeiten von vielen Personen online gesehen und können so ihre Wirkung entfalten.

Um eine einheitliche Plattform für die Branche zu bilden, hat der SPV beschlossen, unter dem Namen **Keramik Einzigartig** auf Social Media vertreten zu sein. So kann er einerseits die Welt der Keramik vorstellen und andererseits Neuigkeiten von Verbandsmitgliedern, Händlern, Lieferanten, Unternehmern und Nachwuchstalenten verbreiten. Wir sind dabei natürlich auf Ihre Hilfe angewiesen. Einerseits benötigen wir Freunde/Follower, die unsere Beiträge mögen (den «Gefällt mir»-Daumen drücken) und auch mit uns durch Kommentare und Teilen von Beiträgen interagieren und uns weiterempfehlen. Wie im Märchen erläutert, hat dies auch einen Mehrwert für Sie. Wir können Ihre Beiträge anschliessend bei uns teilen und sprechen damit weitere Personen Ihrer Zielgruppe an.

Lassen Sie uns unbedingt wissen, dass Sie über uns sprechen oder einen tollen Beitrag aus der Keramik-Welt gepostet haben! Verlinken Sie uns mit dem @-Zeichen und dem Hashtag #keramikeinzigartig oder #ceramicaunica.

Unter den folgenden Namen finden Sie uns auf Social Media:

Facebook **Keramik Einzigartig**  
Instagram **keramikeinzigartig**  
YouTube **Keramik Einzigartig**  
LinkedIn **Keramik Einzigartig**

Elisabeth Arm  
SPV Zentralvorstand Marketing & Kommunikation

Egregi Signore e Signori  
Stimati membri dell'ASP  
Stimati partner ASP

Vorrei raccontarvi una favola sui social media: c'era una volta un piastrellista di nome Ruedi. Pubblica su Instagram una foto del mosaico che ha appena posato in un bagno. Nella descrizione aggiunge l'hashtag #ceramicaunica. I suoi fan su Instagram mettono 100 like. Attraverso l'hashtag anche noi dell'ASP veniamo a conoscenza dell'immagine e la condividiamo sulla nostra pagina Ceramica Unica. L'immagine ottiene altri 80 like. Inoltre, i nostri amici vengono a conoscenza del profilo di Ruedi. Tra questi c'è Hans. A Hans piace così tanto il lavoro sulle foto di Ruedi che gli affida un incarico.

Naturalmente, questa storia è lo scenario del lieto fine, ma l'impatto dei social media non deve essere sottovalutato. In un tempo molto breve, il vostro lavoro viene visto online da molte persone e può così avere un grande impatto.

Al fine di creare una piattaforma uniforme per il settore, l'ASP ha deciso di essere rappresentata sui Social Media con il nome **Keramik Einzigartig**. In questo modo, da un lato può presentare il mondo della ceramica e dall'altro può diffondere notizie dei membri dell'associazione, rivenditori, fornitori, imprenditori e giovani talenti. Ovviamente dipendiamo dal vostro aiuto. Da un lato abbiamo bisogno di amici/follower a cui piacciono i nostri post (cliccare «Mi piace») e che interagiscano con noi attraverso i commenti e la condivisione dei post, oltre a consigliarci ad altre persone. Come spiegato nella fiaba, questo ha un valore aggiunto anche per voi. Possiamo quindi condividere i vostri contributi da noi e quindi fare appello ad altre persone del vostro gruppo target.

Fateci sapere che state parlando di noi o avete postato un grande articolo relativo al mondo della ceramica! Taggateci con il simbolo @ e l'hashtag #keramikeinzigartig o #ceramicaunica.

Sotto i seguenti nomi ci troverete sui Social Media:

Facebook **Keramik Einzigartig**  
Instagram **keramikeinzigartig**  
YouTube **Keramik Einzigartig**  
LinkedIn **Keramik Einzigartig**

Elisabeth ARM  
ASP Comitato centrale Marketing & Comunicazione

FEINSTEINZEUGPLATTEN

# DIE ERSTAUNLICHE VIELFALT

# DES EINFACHEN

Feinsteinzeugplatten gibt es in diversen Formaten in unendlichen Designs für fast alle Anwendungen. Ein Allerweltsding? Keineswegs, sondern die perfekte Lösung je nach Anforderung des Einsatzbereiches.

Text  
Rob Neuhaus  
Foto  
SABAG/EQUIPE und Novabell  
Rob Neuhaus



PIASTRELLE IN GRES  
PORCELLANATO  
L'INCREDIBILE VARIETÀ  
DELLA SEMPLICITÀ

Le piastrelle in gres porcellanato sono disponibili in vari formati con design infiniti per quasi tutte le applicazioni.

Un oggetto comune?

Decisamente no. Al contrario: sono la soluzione perfetta, che viene adeguata alle esigenze del settore di applicazione.

Il processo a getto d'inchiostro, oggi comunemente utilizzato, permette di stampare innumerevoli design: effetto marmo, travertino, legno, cemento, metallico o soggetti semplici e fantasiosi.

Feinsteinzeugplatten haben ihren Namen davon, weil die Rohmaterialien wie Ton, Feldspate, Kaolin, Quarzsand und Wasser sehr fein gemahlen werden. Durch das Pressen und den anschließenden Brand bei über 1'200 Grad erhält die Oberfläche eine starke Sinterung. So wird die Platte sehr belastbar, reinigungsfreundlich und frostsicher.

#### INKJET DRUCK

Dank diesem neuen Produktionsverfahren wird die Keramik kaum mehr klassisch mit dem Rotocolor Verfahren glasiert. Das

Inkjet-Verfahren ermöglicht unzählige Designs welche aufgedruckt werden – sei es Marmor-, Travertin-, Holz-, Zement-, Metalloptik oder schlichte wie auch fantasievolle Sujets. Der Druck ist gleichzeitig eine Glasur welche die Platte sehr reinigungsfreundlich macht. Feinsteinzeug gibt es als Mosaik, Boden- und Wandplatten sowie Grossformate. Für Franziska Bürki, Produkt Managerin keramische Platten der SABAG, bereitet die Vielfalt der Keramik viel Freude und gestaltet die Wahl neuer Produkte für das Sortiment interessanter.



#### **INNEN- UND AUSSENBEREICH**

Die Auswahl an Produkten ist fast unendlich, geht es doch darum, die Kunden nicht zu verwirren, sondern ihre Wünsche zu erkunden und dann die entsprechenden Empfehlungen abzugeben. Egal ob für den privaten oder den öffentlichen Bereich. «Wichtig ist, dass am Schluss der Kunde entscheidet», betont Franziska Bürki. Ihre Erfahrung zeigt, dass die meisten welche in die Ausstellung kommen bereits gut vorinformiert sind. Sei es durch das Recherchieren

im Internet oder durch den Kontakt zu Architekten oder Plattenleger, welche sie quasi vorgebriefft haben. Entsprechend wichtig ist es, das Fachwissen in diesen Kreisen zu fördern. Seminare werden so zur Wissensplattformen.

## POTENZIAL ERKENNEN

Bei diesen Gelegenheiten legt SABAG viel Wert darauf, dass die Handwerker das Potenzial der Vielfalt erkennen und ihren Kunden weitergeben. Gerade im Aussenbereich oder den Grossformaten gibt es mit dem entsprechenden Wissen und technischen Know-how noch viele Flächen zu gewinnen. Franziska Bürki arbeitete zuerst in der Schuhbranche, bevor sie als Quereinsteigerin in die Welt der Keramik kam. Die Begeisterung der Entwicklung von den Materialien hat sie in ihrer Arbeit stets geprägt. Und setzt sich dafür ein, dass möglichst viele Leute daran teilhaben können: «Wer für das Material lebt, macht ganz vieles richtig.»



La stampa è anche una vetrificazione, che rende la piastrella molto facile da pulire. Il gres porcellanato è disponibile nel formato mosaico, piastrella da pavimento e da parete, nonché in grandi formati. Per Franziska Bürki, Product Manager per le piastrelle della SABAG, la varietà della ceramica offre una grande piacevolezza e rende la scelta di nuovi prodotti per la gamma molto più interessante.

SABAG attribuisce grande importanza al fatto che gli artigiani riconoscano il potenziale della varietà e lo trasmettano ai loro clienti. Proprio negli spazi esterni o nei grandi formati, avvalendosi delle conoscenze e del know-how tecnico appropriati, c'è ancora molto spazio da conquistare. Franziska Bürki si impegna anche a far sì che il maggior numero possibile di persone ne possa essere parte: «Chi vive per questo materiale realizza tantissime cose di successo».





# SCHNELL UND EINFACH ZUM PERFEKTEN BODEN

DIE PASSENDEN SPEZIALLÖSUNGEN FÜR MAKELLOSE OBERFLÄCHEN

**Für das Verlegen grossformatiger Keramik- und Natursteinplatten sind Speziallösungen erforderlich** – und genau diese bietet Sika: Eine ebene Oberfläche wird durch eine Nivellierungstechnik erzielt, die darauf ausgelegt ist, eine Trennung sowie Mängel zu vermeiden und für eine makellose Oberfläche zu sorgen. Es handelt sich um eine neue Generation hochgradig flexibler, zementgebundener Hochleistungskleber mit hohem Polymergehalt, der in zwei Schichten aufgetragen wird. Anschliessend wird ein flexibler Niedrigmodul-Fugenmörtel mit ausgezeichneter mechanischer Festigkeit und Abriebbeständigkeit verwendet, zusammen mit einem Silikon-basierten Dichtungsmittel für Bewegungs- und Anschlussfugen.

BESUCH BEIM HANDEL BAZZI PIASTRELLE SA

# INSPIRATION UND TECHNIK

Die Firma Bazzi Piastrelle SA - Art & Solutions in Losone besteht seit fünf Generationen und 111 Jahren. Das Unternehmen beschäftigt 55 Mitarbeitende im Handel und Verlegen, zu den Angeboten gehören alle Arten von Keramik und Naturstein, Mosaik, Schwimmbäder sowie Badezimmereinrichtungen.

Text  
Rob Neuhaus  
Foto  
Rob Neuhaus  
Bazzi Piastrelle SA

## VISITA ALLE AZIENDE:

### BAZZI PIASTRELLE SA

#### ISPIRAZIONE E TECNOLOGIA

L'azienda Bazzi Piastrelle SA – Art & Solutions di Losone esiste da cinque generazioni e 111 anni. L'azienda impiega 55 persone nel commercio e nella posa in opera, e offre tutti i tipi di ceramica e pietre naturali, mosaici, piscine e arredi bagno.

In occasione del suo centenario, l'azienda ha completamente ridisegnato una parte dello showroom, seguita da un'altra parte per celebrare il suo 110° anniversario.

I locali soddisfano gli standard odierni e permettono ai visitatori di vivere da vicino paesaggi, atmosfere, materiali e arredi. I clienti apprezzano la varietà e la possibilità di trovare la soluzione ottimale con l'aiuto della consulenza li impressiona favorevolmente. Numerosi costruttori sono talmente soddisfatti di questa esperienza che in

Das Tessin hält einige Besonderheiten bereit – nicht nur für sonnenhungrige Touristen, sondern auch für die Keramikbranche. So ist es seit vielen Jahren üblich, dass zahlreiche Betriebe Handel und Legen vereinen. Sie beziehen die Ware direkt bei den Herstellern und beliefern nicht nur kleinere Legeberiebetriebe, sondern auch sich selber. Carlo Bazzi stellt fest: «Unser grösster Kunde sind wir selbst.»

#### BERATER UND LEGER HAND IN HAND

Der Mischbetrieb bedeutet auch, dass Berater und Plattenleger Hand in Hand arbeiten. Das kommt den aktuellen Verhältnissen der Baubranche entgegen. Seit Inkrafttreten der Zweiwohnungsinitiative hat sich auch im Tessin eine starke Verlagerung Richtung Neubau von Mietwohnungen und Umbau von bestehenden Gebäuden stattgefunden. Bei Ersterem ist der Preisdruck enorm, auch durch italienische Unternehmer, die hier eine Firma gründen und mit Dumpingpreisen antreten. Die Umbauten sind hingegen ein interessantes Feld – viele hochwertige Liegenschaften aus den boomenden 1970er-Jahren, darunter viele Ferienhäuser und -wohnungen, wechseln die Hand, sei

es durch Erbschaft oder Verkauf und haben reichlich Renovationsbedarf. Gleichzeitig warten die Hersteller mit immer neuen Produkten auf und der Trend zu grossformatigen Platten ist stark. Das macht die Arbeit von Fall zu Fall ziemlich anspruchsvoll. Das alles spricht für eine umfassende Beratung und Begleitung, von den ersten technischen Abklärungen vor Ort über das Verkaufsgespräch in der Ausstellung bis zur Ausführung. Bauführung und anschliessender Unterhalt, Reinigung und Reparaturen gehören ebenso zu diesem Gesamtpaket: Inspiration, Kreation, Technik und Service – Art & Solutions.





### AUSSTELLUNG IM WANDEL

Zum 100-Jahr- Jubiläum hatte das Unternehmen einen Teil der Ausstellung komplett neu gestaltet, zur 110-Jahr-Feier folgte ein weiterer Teil. Die Kojen entsprechen den heutigen Standards und lassen die Besucher Landschaften, Stimmungen, Materialien und Einrichtungen hautnah erleben. Die Kunden schätzen die Vielfalt, mithilfe der Beratung zur optimalen Lösung zu kommen, gibt ihnen ein gutes Gefühl. Eine gute Anzahl Bauherren ist so überzeugt von dieser Erfahrung, dass sie anschliessend auch für ihre Hauptwohnung in der Deutschschweiz die Dienste von Bazzi Piastrelle SA in Anspruch nimmt.

### AUSBILDUNG IST DAUERTHEMA

Regelmässig bildet die Firma Plattenlegerlehrende aus, nicht zuletzt um den eigenen Bedarf an Nachwuchs zu decken. Ebenso wichtig ist die Aus- und Weiterbildung des Beraterteams. Die vier Mitarbeitenden haben ganz unterschiedliche Hintergründe – ein Kaufmann, der seine Lehre ursprünglich im Haus absolviert hatte, eine Innenarchitektin, eine Architektin und ein Bäderfachmann stellen ihr Wissen zur Verfügung. Erstmals seit längerer Zeit tritt im Sommer wieder eine Kauffrau die Lehre an – gut möglich, dass sie sich dereinst zusätzlich das Fachwissen zu Material und Technik aneignen und das Beraterteam ergänzen wird. Carlo Bazzi hat mit Freude festgestellt, dass das Ausbildungsmodul «Fachberater/in Keramik» alle wichtigen Kenntnisse vermittelt und möchte gerne mit seinen Vorstandskollegen der Sektion eine Version für das Tessin auf die Beine stellen.

### MARKETING MIT SOCIAL MEDIA

Seit Anfang 2019 ist Carlos Schwester Elisa für das Marketing zuständig. Nachdem sie viele Jahre für das Locarno Film Festival tätig gewesen war, eignet auch sie sich das

Wissen der Keramikwelt an. Die Marketing-Kenntnisse bringt sie in den Betrieb und sie hat die Kundeninformationen mit Newslettern intensiviert sowie auf Facebook, Instagram, Pinterest und LinkedIn eingerichtet. Sie weiss, dass ein Einstieg in diese Medien Konstanz und langfristige Ausrichtung bedingt. «Regelmässige Informationen in kleinen Dosen», ist ihre Devise. Wichtig bei dieser Investition ist die Imagepflege des Unternehmens bei bestehenden und zukünftigen Kunden. Wenn es gelingt, sich als Familienbetrieb mit Mitarbeitern, die ihre Liebe zum Detail leben, zu positionieren, unterstützt dies die Firmenphilosophie, welche den Dienst am Kunden und die Qualität ins Zentrum stellt. «Wir sind überzeugt, dass unsere Werte wahrgenommen werden und sich das Preis-Leistungsverhältnis langfristig durchsetzt», sind Carlo und Elisa Bazzi überzeugt.

seguito si avvalgono anche dei servizi di Bazzi Piastrelle SA per la loro residenza principale nella Svizzera tedesca.

I quattro membri del team di consulenza hanno una formazione molto diversa: un uomo d'affari che ha completato il suo tirocinio in azienda, un designer d'interni, un architetto e uno specialista di piscine mettono a disposizione le loro conoscenze. Carlo Bazzi ha notato con piacere che il modulo di formazione «Consulente specialistico/a in ceramica» trasmette tutte le conoscenze importanti e vorrebbe creare con i suoi colleghi del comitato della sezione una versione per il Ticino.

Elisa, sorella di Carlo, si occupa di marketing dall'inizio del 2019, dopo aver lavorato per molti anni al Festival di Locarno. Ha intensificato le informazioni per i clienti con newsletter e le ha impostate per la pubblicazione su Facebook, Instagram, Pinterest e LinkedIn. Sa che l'ingresso in questi media richiede costanza e orientamento a lungo termine. «Informazione regolare in piccole dosi» è il loro motto. Un aspetto importante di questo investimento è quello di coltivare l'immagine dell'azienda presso i clienti attuali e futuri.



PLATINIUM

# DER ERFOLG IST MESSBAR

Für die Bründler + Partner AG in Hasle-Rüegsau fiel die Auszeichnung mit dem Platinum-Label zusammen mit dem 40-Jahr-Jubiläum. Eine gute Gelegenheit für eine konzertierte Werbe- und PR-Aktion. Marco Digirolamo, einer der Geschäftsinhaber, gibt Auskunft über die Massnahmen und deren Auswirkungen.

Text  
Rob Neuhaus  
Foto  
Rob Neuhaus

## PLATINIUM

### IL SUCCESSO È MISURABILE

Per la Bründler + Partner AG di Hasle-Rüegsau, l'assegnazione del marchio Platinum è coincisa con il 40° anniversario. Una buona occasione per una campagna pubblicitaria e di pubbliche relazioni concertata. Marco Digirolamo, uno dei titolari dell'azienda, fornisce informazioni sulle misure e sui loro effetti.

L'ASP ha diffuso l'informazione ai media regionali. A quel punto abbiamo ricevuto numerose chiamate da persone che non conoscevano nemmeno, che si congratulavano per il Platinum. In questo modo siamo riusciti a stabilire contatti molto interessanti con i clienti. Questo successo misurabile ha dissipato ogni dubbio sull'utilità del marchio di qualità. Quattro giorni dopo, sul giornale regionale, è stato pubblicato un reportage a tutta pagina. A ciò hanno fatto seguito numerose richieste e ordini, alcuni dei quali sono già stati evasi. Naturalmente, un'azione una tantum non è sufficiente. Così come la qualità del lavoro deve essere giusta per anni, la presenza permanente del marchio di qualità è importante. Ci vuole perseveranza e impegno. Anche quest'autunno investiremo in una campagna. Ciò si addice perfettamente alla nostra azienda, che è in continua evoluzione.



Markus Stucki und Marco Digirolamo haben beide die Ausbildung zum Plattenleger in der Firma von Roman und Elisabeth Bründler absolviert. Seit 2013 sind sie Inhaber der Firma.

Markus Stucki e Marco Digirolamo hanno entrambi completato la loro formazione di piastrellisti nell'azienda di Roman e Elisabeth Bründler. Sono proprietari dell'azienda dal 2013.

### WELCHE REAKTIONEN GAB ES AUF DIE AUSZEICHNUNG MIT DEM PLATINIUM-LABEL?

Marco Digirolamo: Das war absolut erstaunlich: Der SPV hat die Information an die regionalen Medien verbreitet. Darauf erhielten wir zahlreiche Anrufe von Leuten, die wir gar nicht kannten, die uns zum Platinum gratulierten. Auf diese Weise gelangten wir zu sehr interessanten Kundenkontakten. Dieser messbare Erfolg hat jegliche Zweifel am Nutzen des Qualitätslabels vertrieben.

### AM 14. JUNI FAND IHRE 40-JAHR-JUBILÄUMSFEIER MIT RUND 90 EINGELADENEN STATT. WIE WAREN DIE RÜCKMELDUNGEN?

Erst einmal konnten wir uns den rund 90 Eingeladenen als Traditionsunternehmen

mit Platinum-Status präsentieren. Das Interesse war enorm, und wir waren beeindruckt, welche Kapazitäten aus der Branche und der Politik uns Respekt zollten. Vier Tage später folgte eine ganzseitige Reportage in der Regionalzeitung. Auf diese folgten wiederum zahlreiche Anfragen und Aufträge, die wir zum Teil bereits ausführen durften.

### WIE SETZEN SIE DAS QUALITÄTSLABEL EIN?

Wir setzen es auf allen Kanälen ein: Email-Signatur, Autobeschriftung, Webseite etc. Jeder Offerte legen wir einen Flyer bei. Und natürlich ist die Trophäe prominent platziert. Es bringt ja nichts, wenn sie auf dem Schreibtisch des Chefs steht. Wir haben einen Sockel aus Rohmetall bauen lassen und den Platinum, der ja selber schon für hochstehende Arbeit steht, beim Eingang zu

unserer Ausstellung aufgestellt, Die Besucher bleiben ausnahmslos davor stehen, staunen und sind dadurch optimal für ein Gespräch eingestellt.

**WIE KOMMT ES BEI DEN KUNDEN AN,  
DASS QUALITÄT IHREN PREIS HAT?**

Sehr gut. Wir sind spezialisiert auf Umbauten und bieten den Kunden eine entsprechende Beratung und Begleitung während dem ganzen Bauprozess an. Wir stellen je länger je mehr fest, dass Kunden, Architekten wie Bauherren, Qualität suchen und sehen, dass das Preis-Leistungsverhältnis stimmt. Platinium ist dafür eine wichtige Orientierungshilfe.

**WAS BEDEUTET PLATINIUM  
FÜR DIE MITARBEITER?**

Qualität ist ein Hauptmerkmal seit der Gründung unserer Firma. Von unseren insgesamt 15 Mitarbeitern haben 9 die Lehre im Haus absolviert und das ganze Team lebt diese Firmenphilosophie. Die Auszeichnung ist eine Bestätigung für die Anstrengungen der ganzen Belegschaft.

**WELCHE PFEILE HABT IHR  
NOCH IM KÖCHER?**

Mit einer einmaligen Aktion ist es natürlich nicht getan. So wie die Qualität der Arbeit über Jahre stimmen muss, ist die permanente Präsenz des Qualitätslabels wichtig. Dafür braucht es Hartnäckigkeit und einen langen Schnauf. Wir werden bereits im Herbst wieder in eine Kampagne investieren. Das passt perfekt zu unserer Firma, die sich permanent weiterbewegt.

Anzeige

**Keracolor<sup>®</sup>  
Plus**

DIE LÖSUNG, UM EINFACH & SCHNELL ZU VERFUGEN.



**Hochwertiger, schnell erhärtender, kunststoffvergüteter zementärer Fugenmörtel für Fugenbreiten von 1 bis 10 mm für alle Arten von keramischen Belägen, in 11 Farben erhältlich.**

**Lange Lebensdauer der Fuge**

- durch wasserabweisenden Perleffekt
- durch schwindkompensierte Formulierung
- durch geschmeidige und einfache Verarbeitung
- durch erhöhte Widerstandsfähigkeit gegen saure Reiniger.

**Schöne und gesunde Fuge**

- durch reinigungsfreundliche Oberfläche
- durch schimmelpilzhemmende BioBlock-Technologie
- durch hohe Abriebfestigkeit
- durch emissionsarme Materialien.



SCHWIMMBADBAU MIT KERAMISCHEN PLATTEN

# DIE TÜCKEN DES WASSERS

Eine der Königsdisziplinen für den Plattenleger ist und bleibt der Schwimmbadbau. Dies im privaten wie im öffentlichen Bereich. Ein Gelingen der Arbeiten bedingt sehr gute Vorbereitungen und die nötigen Fachleute dazu.

## COSTRUZIONE DI PISCINE CON PIASTRELLE IN CERAMICA LE INSIDIE DELL'ACQUA

Una delle discipline più importanti per i piastrellisti è, e rimane la costruzione di piscine, sia nel settore privato che in quello pubblico. Il successo del lavoro richiede un'ottima preparazione ed esperti specializzati.

Da tempo osserviamo che nell'aggiudicazione di appalti per lavori nel settore piscine e benessere, ma sempre più spesso anche per facciate incollate, la qualità non ha più alcuna rilevanza ai fini dell'aggiudicazione di appalti pubblici e privati. Non è la competenza professionale delle aziende ad essere determinante, bensì solo il prezzo. Ciò ha a volte conseguenze catastrofiche per il settore.

## FAR CONTROLLARE LA QUALITÀ DELL'ACQUA

Un problema che si verifica frequentemente è legato al trattamento delle acque. Se i giunti diventano verdi, viene chiamato in causa il piastrellista, sebbene non abbia alcuna influenza su tale situazione. In questi casi è importante indagare sulla qualità dell'acqua e predisporre il controllo da parte di un esperto. È inoltre importante che i professionisti coinvolti lavorino insieme già nella fase di pianificazione del progetto. Il risultato finale può essere influenzato positivamente anche durante il lavoro di esecuzione con un controllo di qualità concordato.

Text  
Martin Bürgler  
Foto  
Mathias Donauer

Seit einiger Zeit beobachten wir bei der Vergabe von Arbeiten im Schwimmbad- und Wellnessbereich, aber zunehmend auch im Bereich der geklebten Fassaden, dass bei der Vergabe von öffentlichen wie privaten Aufträgen die Qualität in der Arbeit keine Rolle mehr spielt. Nicht die Fachkompetenz der Betriebe ist entscheidend, sondern einzig der Preis. Dies hat für die Branche teils katastrophale Folgen. Der damit verbundene Imageschaden für uns Plattenleger, die Industrie und den Handel in der Keramikbranche ist programmiert.

## PROBLEMATISCHES SUBMISSIONSGESETZ

Immer wieder hört man in der Branche, dass solche Aufträge an Firmen erteilt werden, die weder das nötige Wissen noch die dazugehörigen Fachleute haben. Trotzdem schaffen es solche Betriebe immer wieder, an Aufträge zu gelangen. Problematisch sind

Jürg Rufer, Wellness und Schwimmbad-  
technik Rufer

**Informazioni importanti sull'acqua della piscina.** Uno dei valori più importanti per l'acqua della piscina è la capacità acida. Il valore minimo di almeno 0.7 mmol/l rappresenta il presupposto essenziale per una perfetta disinfezione della piscina e per la qualità dell'acqua. Per avere costantemente sotto controllo la qualità dell'acqua, si raccomanda un controllo settimanale della capacità acida. Ai sensi della norma SIA 385/9, il limite inferiore massimo per la capacità acida è di 0,5 mmol/l nelle piscine a idromassaggio con acqua calda e di 0.7 mmol/l nelle piscine classiche per il nuoto. Altri valori importanti sono il pH, che deve essere impostato tra 7.0 e 7.2, e il cloro libero, che deve essere di almeno 0.4 mg/l in acqua pura. Questi valori devono essere rispettati dal costruttore della piscina per evitare danni e infestazioni microbiche nella piscina stessa.

hier vor allem die Aufträge der öffentlichen Hand, wo wegen dem Submissionsgesetz im Normalfall dem günstigsten Angebot der Zuschlag erteilt werden muss.

## PLATTENLEGER IN DER VERANTWORTUNG

Der Plattenleger übernimmt bei solchen öffentlichen Aufträgen eine grosse Verantwortung für den Bauablauf und auch die Gewährleistungsfrist. Eine gute Zusammenarbeit mit dem Schwimmbadplaner ist eine der Voraussetzungen, dass ein solches Projekt erfolgreich abgeschlossen werden kann. Ausgleichsschichten, Abdichtungen, Klebe- und Fugenmaterial müssen auf das Belagsmaterial und die Wasserqualität abgestimmt sein. Wichtig ist auch hier in einem System zu bleiben und nicht – wegen ein paar einzusparenden Franken – zum Beispiel einen günstigeren Plattenkleber einzusetzen.

### WASSERQUALITÄT KONTROLLIEREN LASSEN

Ein häufig auftretendes Problem liegt in der Wasseraufbereitung. Wenn sich Fugen grün verfärben, wird der Plattenleger zitiert, obwohl er darauf keinen Einfluss hat. Hier ist es wichtig, dass die Wasserqualität hinterfragt und durch einen Experten kontrolliert wird. Es kann nicht in der Verantwortung des Plattenlegers liegen, die Wasserqualität zu überprüfen – er soll eine Ahnung haben, muss sich aber nicht als Chemiker betätigen.

### ZUSAMMENARBEIT DER GEWERKE

Wichtig ist auch, dass die beteiligten Gewerke bereits in der Projektierungsphase zusammenarbeiten. Auch während der Ausführungsarbeiten kann mit einer vereinbarten Qualitätskontrolle das Endergebnis positiv beeinflusst werden. Schwimmbecken gelten während der Arbeiten als Reinraumzonen, weil Schmutzeintrag während dieser Zeit zu massiven Problemen führen kann.

### SERVICE UND UNTERHALT

Mit dem Ausführen des Auftrags ist die Arbeit nicht erledigt. Auch die Inbetriebnahme ist ein Fall für Fachleute mit entsprechendem Know-how, ebenso der Unterhalt und die Reinigung, die Kontrolle und ein regelmässiger Service. Dafür bietet sich idealerweise ein Servicevertrag an.



Jürg Rufer, Wellness und Schwimmbadtechnik Rufer

### WICHTIGES ZUM SCHWIMMBADWASSER

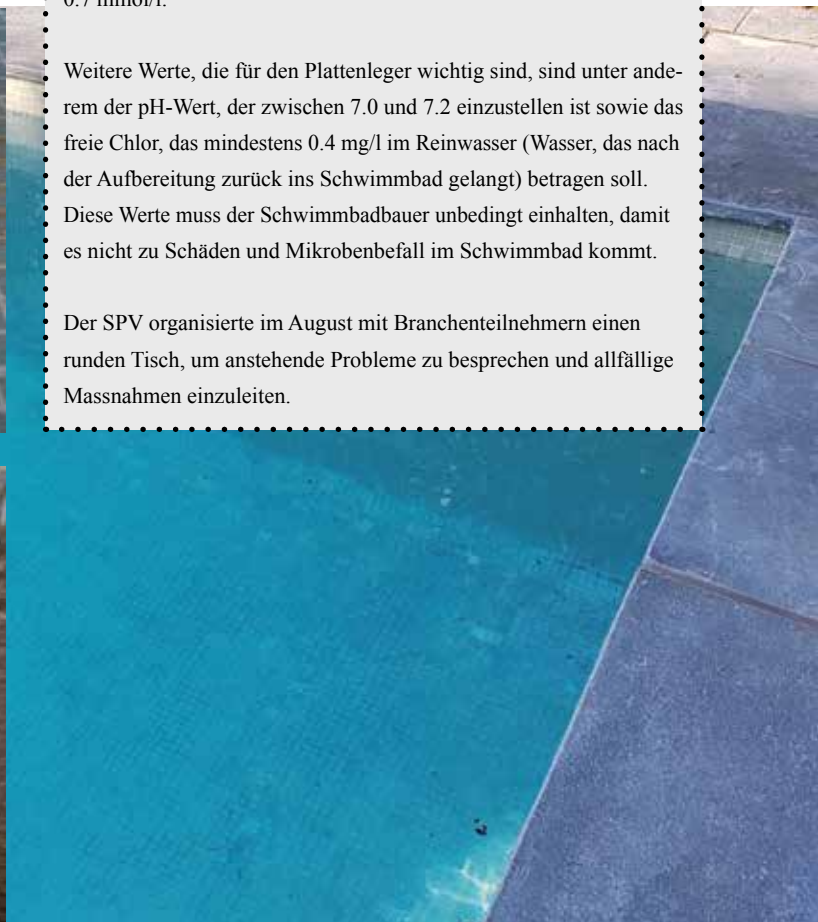
Einer der wichtigsten Werte im Schwimmbadwasser bildet die Säurekapazität. Eine ausreichende Säurekapazität von mind. 0.7 mmol/l in einem Schwimmbad ist die wesentliche Voraussetzung für eine einwandfreie Desinfektion im Schwimmbad und dessen Wasserqualität. Eine zu geringe Säurekapazität hat auch eine stark unterschätzte Auswirkung auf die Wasseraufbereitungsanlage.

Eine geringe Säurekapazität erschwert die Stabilisierung des pH-Wertes im Badwasser. Der pH-Wert hat wiederum starken Einfluss auf die Filtrationswirkung und folglich auf das Desinfektionspotential. Die Säurekapazität hat ebenfalls starken Einfluss auf Korrosionserscheinungen bei Anlagenteilen, die mit dem Badwasser in Kontakt kommen. Je geringer die Säurekapazität desto aggressiver das Wasser. Dadurch können Korrosionserscheinungen an Metallteilen, unbehandelten Betonbecken und am Fugenmaterial entstehen.

Um die Wasserqualität permanent im Griff zu haben, ist eine wöchentliche Überprüfung der Säurekapazität zu empfehlen. Gemäss SIA 385/9 beträgt der maximale untere Grenzwert für die Säurekapazität in Warmsprudelbecken 0.5mmol/l und in Schwimmbecken 0.7 mmol/l.

Weitere Werte, die für den Plattenleger wichtig sind, sind unter anderem der pH-Wert, der zwischen 7.0 und 7.2 einzustellen ist sowie das freie Chlor, das mindestens 0.4 mg/l im Reinwasser (Wasser, das nach der Aufbereitung zurück ins Schwimmbad gelangt) betragen soll. Diese Werte muss der Schwimmbadbauer unbedingt einhalten, damit es nicht zu Schäden und Mikrobenbefall im Schwimmbad kommt.

Der SPV organisierte im August mit Branchenteilnehmern einen runden Tisch, um anstehende Probleme zu besprechen und allfällige Massnahmen einzuleiten.



AUSSENBELÄGE LOSE VERLEGT

# AUFSCHLUSSREICHER VERSUCH

## MIT UND OHNE GEFÄLLE

Sind 3mm breite Fugen ausreichend? Im Rahmen eines Projektes, welches durch den SPV, feusuisse, NVS, JardinSuisse, Pavidensa, Gebäudehülle Schweiz und suissetec unterstützt wurde, konnten in der ersten Juliwoche Entwässerungsversuche auf der Anlage des NVS in Hunzenschwil durchgeführt werden.



Text  
Martin Bürgler  
Foto  
Martin Bürgler

In der Norm SIA 248 steht unter 2.5.5: «Beläge mit offenen Fugen können auch ohne Gefälle verlegt werden. Die Entwässerung muss in der Unterkonstruktion sichergestellt werden. Bei Balkonen und Terrassen ist der Fugenanteil entsprechend SIA 271 zu bestimmen.» In der noch gültigen Norm SIA 271 wird ein Fugenanteil von 5% der Belagsoberfläche gefordert.

### DIE VERSUCHSANLAGE

Getestet wurde mit keramischen Platten 60/60 cm und 120/60 cm, Natursteinplatten in 30-cm-Bahnen sowie Betonplatten 50/50 cm. Alle Beläge wurden zuerst auf Stelzen verlegt, danach in ein Splittbett mit zwei verschiedenen Drainagematten. Die Beläge auf Stelzen wurden im Blei verlegt, jene im Splittbett mit einem Gefälle von 1.5%. Die Fläche wurde mit einer speziell angefertigten Anlage jeweils während 10 Minuten beregnet. Die Versuche wurden durch Dr. Fabio Donadini von Materialtechnik am Bau AG überwacht und durchgeführt. Unter der Federführung von Claudio Paganini von Pavidensa, Remo Bacchetta vom SPV und Frowin Andermatt von feusuisse wurde der Aufbau der Anlage in zwei Tagen und die Versuche in drei Tagen durchgeführt.

### VERSUCH AUF STELZEN VERLEGT

Der erste Versuch wurde mit den keramischen Platten 60/60/2 cm mit 3 mm Fugen, einer Randfuge von 10 mm auf Stelzen im Blei verlegt. Über die Beregnungsanlage konnte das Wasser ein erstes Mal mit 1.8 Litern pro Minute, was einem starken Regen entspricht, und das zweite Mal mit 7.2 Litern pro Minute, was einem Jahrhundertunwetterregen entspricht, pro Quadratmeter Belagsoberfläche zugeführt werden. Die anfallende Wassermenge konnte durch die





#### SCHLUSSBERICHT

Der ausführliche Schlussbericht wird im geschützten Bereich der SPV-Homepage aufgeschaltet.

3 mm breiten Fugen problemlos abgeführt werden. Auch bei der doppelt so grossen Platte ergaben sich keine Probleme. Die Onsernone Natursteinplatten waren mit 30 mm zwar dicker, hatten aber bedeutend mehr Fugenanteil und die Betonplatten 50/50 cm mit 40 mm Stärke veränderten das Ergebnis nicht.

#### VERSUCH IM SPLITT VERLEGT

Die nächsten Versuche wurden in einem 30 mm starken Splittbett durchgeführt. Der Belag wurde mit 1.5% Gefälle verlegt und mit einem Bodenablauf versehen. Bei diesen Versuchen staute das Wasser bei starkem Regen auf der Plattenoberfläche am Rande des «Balkons» auf, die Entwässerung kann so nicht gewährleistet werden. Auch hier reichte die Entwässerungsleistung der 3 mm offenen Fugen aus, jedoch ist der Abfluss im Untergrund unzureichend. Mit dem Einbau einer Abflussrinne verbessert sich die Situation massiv. Diese Versuche wurden mit einer 7 mm starken Drainagematte mit Flies durchgeführt. Abschliessend wurde noch unter den Keramikbelag der Platten 60/60 cm eine 16 mm starke Drainagematte mit Gewebnetz eingesetzt. Der Versuch ohne Rinne ergab eine verbesserte Abflussleistung im Untergrund, muss aber als unzureichend taxiert werden. Derselbe Aufbau mit einer Rinne führte zu zufriedenstellenden Resultaten.

#### ERSTES FAZIT:

Beläge auf Stelzlager mit keramischen Platten bis 120/60 cm können im Blei und mit 3 mm breiten Fugen verlegt werden. Beläge im Splittbett brauchen ein Gefälle von mindestens 1.5 mm, eine Rinnenentwässerung und eine Drainagematte mit mindestens 15 mm Dicke.

#### RIVESTIMENTI ESTERNI A POSA LIBERA

#### ESPERIMENTO ESAUSTIVO CON E SENZA PENDENZA

Sono sufficienti giunti di 3 mm di larghezza? Nell'ambito di un progetto sostenuto da ASP, feuisse, NVS, JardinSuisse, Pavidensa, Involutro Edilizio Svizzera e suissetec, nella prima settimana di luglio sono state effettuate prove di drenaggio presso lo stabilimento NVS di Hunzenschwil.

Le prove sono state effettuate con piastrelle in ceramica da 60/60 cm e 120/60 cm, piastrelle in pietra naturale da 30 cm e piastrelle in calcestruzzo da 50/50 cm. Tutti i rivestimenti sono stati prima posati su speciali supporti, poi su un letto di ghiaia con due diverse stuoie di drenaggio. I rivestimenti su speciali supporti sono stati posati a livello, quelli nel letto di ghiaia con una pendenza dell'1,5%. L'area è stata irrigata con un sistema appositamente progettato, per 10 minuti alla volta. I test sono stati supervisionati ed eseguiti dal Dr. Fabio Donadini di Material-technik am Bau AG. Sotto la guida di Claudio Paganini di Pavidensa, Remo Bacchetta dell'ASP e Frowin Andermatt di feuisse, la costruzione dell'impianto è durata due giorni e le prove tre giorni.

#### PRIMA CONCLUSIONE:

Le piastrelle in ceramica fino a 120/60 cm possono essere posate a livello con giunti di 3 mm di larghezza su piedini. I rivestimenti posati nel letto di ghiaia richiedono una pendenza di almeno 1,5 mm, un drenaggio grondaia e una stuoia di drenaggio di almeno 15 mm di spessore.

## STEINGUTPLATTEN IN DUSCHEN

## WO KOMMEN DIE VERFÄRBUNGEN HER?

Die Situation ist unangenehm: Der Kunde reklamiert, dass die Platten in der Dusche unterschiedlich aussehen. Die verlegten Steingutplatten, hellgrau mit dem Format 20/40, cm sind liegend verlegt. Einzelne Platten sind dunkler, offensichtlich ist der Plattenscherben nass.

Text  
Martin Bürgler  
Foto  
Martin Bürgler

#### PIASTRELLE IN MAIOLICA PER DOCCE

#### QUAL È LA CAUSA DELL'ALTERAZIONE CROMATICA?

La situazione è spiacevole: il cliente si lamenta del fatto che le piastrelle della doccia hanno un aspetto diverso. Le piastrelle in maiolica, grigio chiaro con formato 20/40 cm, sono posate orizzontalmente. Alcune piastrelle sono più scure, evidentemente la pietra delle piastrelle è bagnata.

Possiamo presumere che questo problema sia causato dal materiale della piastrella posata. Il motivo per cui questa domanda viene posta più frequentemente oggi è probabilmente dovuto al fatto che un numero sempre crescente di locali bagno vengono impermeabilizzati correttamente. I giunti non sono mai ermetici, l'acqua penetra tra le piastrelle fino allo strato impermeabilizzante e si diffonde lateralmente nel biscotto.

Al fine di evitare lamentele, durante la consultazione va sottolineato che questo oscuramento può verificarsi con piastrelle in maiolica. Quanto più economico è il prodotto, tanto prima il problema può verificarsi. **Informate i vostri clienti nel miglior modo possibile, magari optano per un materiale di rivestimento di qualità superiore.**

Meistens sind es angeschnittene oder angebohrte Platten, die diese dunklere Färbung zeigen. Ausnahmsweise können aber auch nicht bearbeitete Platten diese Veränderung zeigen. Dem Kunden gefällt es trotzdem nicht und er will wissen, wer diesen «Mangel» zu verantworten hat. Der Plattenleger ist der Meinung, dies sei durch den Lieferanten zu klären, und dieser wird in der Regel mit dem Produzenten Kontakt aufnehmen und die Reklamation dort platzieren.

#### URSACHE: PLATTENMATERIAL

Wir dürfen davon ausgehen, dass diese Problemstellung vom verlegten Plattenmaterial verursacht wird. Warum diese Fragestellung heute häufiger auftritt, dürfte daran liegen, dass immer mehr Nasszellen korrekt abgedichtet werden. Die Fugen sind nie dicht, Wasser dringt zwischen den Platten ein bis zur Abdichtungsschicht und verteilt sich dort seitwärts in den Plattenscherben. Eine weisse Glasur erscheint nun hellgrau. Der Plattenleger hat seine Arbeit korrekt ausge-

führt und sollte daher keine Verantwortung für diesen «Mangel» tragen müssen. Eine Verbesserung könnte erzielt werden, wenn der komplette Belag inklusive Abdichtung neu mit nicht saugenden Platten ausgeführt würde, oder aber ein neuer Belag mit weniger Wasseraufnahme auf den bestehenden verlegt würde. Beide Lösungen sind im Prinzip unverhältnismässig.

#### MÄNGELRÜGEN VERMEIDEN

Um solche Mangelrügen zu vermeiden, muss bereits in der Beratung darauf hingewiesen werden, dass diese Verdunkelung bei Steingutplatten auftreten kann. Je günstiger das Produkt ist, desto eher kann das Problem auftreten. Es liegt aber nicht im Sinne der Branche, Steingutplatten aus den Nasszellen zu verbannen. Würden diese Wandbeläge genügend Zeit zum Austrocknen erhalten, gäbe es weniger Reklamationen. Informieren Sie Ihre Kunden bestmöglich, vielleicht entscheiden sie sich für ein hochwertigeres Belagsmaterial.

# CERMIFLEX XTREM

NEW



ERFÜLLT DIE  
NORM  
EN 12004

**C2ES2**

- > FÜR SEHR GROSSFORMATIGE PLATTEN
- > HOCH VERFORMBAR
- > DÜNNBETTVERFAHREN (BODEN & WAND)
- > HOHER VERLEGEKOMFORT

## KERAMIK-EINZIGARTIG



### EIN EUROPÄISCHES, UNGEKLÄRTES PHÄNOMEN

Silvio D. Boschian, Vize-Präsident der EUF sowie Mitglied der technischen Kommission der EUF

Die blau-grauen Verfärbungen von weiss glasierten Steingutplatten treten im ganzen europäischen Raum auf. Es betrifft dies nach neusten und aktuellen Erkenntnissen trockengepresste keramische Fliesen und Platten mit einer Wasseraufnahme von  $6\% > E \leq 10\%$ , demnach poröse Scherben. Diese gehören der Gruppe BIII an.

Derzeit laufen Erhebungen der Technischen Kommission der EUF betreffend der Herstellerwerke, welche diese Produkte auf den Markt bringen. Laboruntersuchungen bei bemängelten Keramikplatten zeigen deutlich auf, dass sich die Glasurschicht beim Zweibrandverfahren nicht vollständig mit dem Scherben verschmolzen haben. Unterschiedliche Glasurstärken innerhalb der einzelnen Platten bilden ebenfalls Grundlagen von Klärungspunkten. Günstigplatten der Gruppe BIII entstehen durch Sparmassnahmen an den Einzelkomponenten.

Solange die Ursache dieses neueren Phänomens nicht vollständig geklärt ist, rate ich dringend davon ab, im Spritzwasser- oder Dauer Nassbereich Platten dieser Kategorie zu beraten oder zu verlegen.

Bei Offerten für Steingutplatten empfehlen wir unseren Mitgliedern, folgenden Satz auf der Offerte aufzuführen:  
Keramikplatten der Kategorie BIII können sich nach der Verlegung verfärben. Am häufigsten sind Steingutplatten mit hellen Glasuren betroffen. Weil die Ursache produktionsbedingt ist, kann der Verlegebetrieb dafür keine Gewährleistung übernehmen.

SUPPLEMENTO DI  
SILVIO D. BOSCHIAN

Le colorazioni grigio-azzurro delle piastrelle in gres smaltato bianco si verificano in tutta Europa. Secondo le più recenti e attuali conoscenze, sono interessate le piastrelle in ceramica pressata a secco con un assorbimento d'acqua del  $6\% > E \leq 10\%$ , ovvero frammenti porosi. Appartengono al gruppo BIII. La commissione tecnica dell'EUF sta attualmente conducendo indagini sugli impianti dei fabbricanti che immettono sul mercato questi prodotti. Fino a quando la causa di questo nuovo fenomeno non è completamente chiarita, consiglio vivamente di non posare piastrelle di questa categoria nella zona degli schizzi d'acqua o nella zona permanentemente umida.

Anzeige

**FILA**  
surface care solutions

# ENTDECKEN SIE DIE ZUKUNFT: FILA REVOLUTION

**CERSAIE** BOLOGNA 23/27.09.2019  
HALL 31A, STAND A20

**VERONA** 25/28.09.2019  
HALL 7, STAND C6-C7

**MARMO+**

WORLDSKILLS 22.– 27.8.2019 IN KAZAN RU

# GOLDRAUSCH

Renato Meier, gelernter Ofenbauer und Plattenleger, bereitete sich während zehn Monaten auf die Berufsweltmeisterschaften vor. Es hat sich gelohnt – Renato ist Weltmeister der Plattenleger 2019. Nachfolgend Ausschnitte aus dem Tagebuch des Begleitteams.



Text  
Carole Schäfer  
Foto  
Carole Schäfer, SwissSkills

Das SwissSkills-Team erzielt 5 Gold-, 5 Silber- und 6 Bronzemedailles und ist damit auf dem 3. Rang der Nationenwertung wiederum mit Abstand die beste europäische Nation.

## TAG 1 – ERÖFFNUNGSFEIER

Es geht los in Kazan! Die WorldSkills 2019 werden mit einer eindrucklichen Show eröffnet. Mittendrin auch der Plattenleger Renato Meier. Die 45. Austragung der WorldSkills dauert bis am nächsten Montag, 26. August 2019. Insgesamt sind über 1600 Berufsleute aus 63 Nationen vertreten.

## TAG 2 – RESTART

Der Startschuss fällt um 09.45 Uhr ... und etwas später wird der Wettkampf aufgrund ungenügender Pläne des Objektes abgebrochen – Neustart um 13.30 Uhr. Renato war etwas hibbelig vor dem ersten Startschuss, aber das legt sich bald wieder. Das Wettkampfsende verzögert sich bis um 20.00 Uhr und es bleibt eine kurze, knackige Erholung, damit der nächste Tag mit genügend Energie bewältigt werden kann.

## TAG 3 – DIE ZEIT?!

Ganz unter dem Tagesmotto «Zeit!», gilt es Gas zu geben. Die letzte Wand mit den Buchstaben K A Z A N muss bis am Abend fertiggestellt werden. Gesagt, getan.

\* Motto von der Redaktion benannt, da Renato mit der Zeit spielt – oder doch eher mit seinen Fans auf der gegenüberliegenden Seite?





Ein grosser Moment:  
Renato Meier ist Weltmeister!  
Un grande momento:  
Renato Meier è campione mondiale!

#### TAG 4 – STEIN FÜR STEIN

Heute erhalten die einen DIE Herkulesaufgabe und die Routinieren spielen ihr fachliches Können aus: Der Boden und das Wändchen werden mit Porenbetonsteinen (Stein für Stein) aufgebaut sowie eine Nische errichtet. Den «Duschenboden» mit Ablaufrinne bewältigt Renato souverän.

#### TAG 5 – KNACKIGE 4 STUNDEN

Vom Flow des Vortages getrieben, muss Renato Mosaik-Steine (5x5 cm) lose verlegen. Die Kanten werden mit Kantenschützen ausgestattet. Zu guter Letzt verfugt und reinigt er die Oberfläche gründlich ab. Es ist wieder ein Spiel mit der Zeit und mit den Nerven der Fans.

#### TAG 6 – DIE SCHLUSSFEIER

Nach packenden vier Tagen Berufsweltmeisterschaft und unzähligen Stunden Vorbereitungszeit blickt Renato auf eine erfahrungsreiche Zeit zurück, die sich für jede einzelne Sekunde lohnte – Renato darf mit Stolz seine Goldmedaille und so seinen Weltmeistertitel in Empfang nehmen!

Wir gratulieren Renato Meier zum Weltmeistertitel im Plattenlegen! Ein grosser Dank geht ebenfalls an Davide Donati als Experte, der Renato vor Ort zu Seite stand.

WORLD SKILLS 22.–27.08.2019 A KAZAN RU

LA CORSA PER L'ORO

Renato Meier, diplomato fumista e piastrellista, ha dedicato dieci mesi a prepararsi per i Campionati Mondiali Professionali. Ne è valsa la pena: Renato è il Campione Mondiale dei Piastrellisti 2019.

Il segnale di partenza viene dato alle ore 09,45 .... e poco dopo la gara viene interrotta a causa dell'insufficiente planimetria dell'oggetto – riavvio dei lavori alle ore 13.30. Da questo momento, ogni giorno offre nuove sfide, la pressione è enorme. Ma Renato gioca con il tempo, e occasionalmente con i nervi dei suoi fan. Soprattutto, però, dimostra la sua capacità professionale nel risolvere i compiti. I quattro giorni emozionanti dei Campionati Mondiali Professionali e le innumerevoli ore di preparazione sono stati per Renato un periodo ricco di esperienze, di cui ogni singolo secondo è valso la pena. Renato è orgoglioso di ricevere la medaglia d'oro e quindi il titolo di campione del mondo!

Ci congratuliamo con Renato Meier per il suo titolo di Campione Mondiale dei Piastrellisti! Un grande ringraziamento va anche a Davide Donati, che in qualità di esperto ha supportato Renato sul posto.

25 JAHRE HANS ZIMMERLI

# WIR LERNEN VONEINANDER

Hans Zimmerli war über 25 Jahre lang als Kursleiter für die Plattenleger tätig. Seit Ende Juli 2019 ist er als Aushilfs-Kursleiter im Einsatz. Im Gespräch blickt er auf seine Zeit in der Lehrhalle zurück.



Text und Foto  
Carole Schäfer

## WIE HAST DU DIE ENTWICKLUNG IN DEN LETZTEN 25 JAHREN ERLEBT – TECHNISCH, MENSCHLICH?

Hans Zimmerli: In Bezug auf die Technik ist extrem viel gegangen. Vieles wurde komplexer – Abdichten, Entkoppeln spielten früher kaum eine Rolle, Kleber mit ganz unterschiedlichen Eigenschaften kamen dazu. Und natürlich hat die Vielfalt der Plattenformate und der Materialien die Arbeit anspruchsvoller und abwechslungsreicher gemacht. Die Lernenden kommen heute aus unterschiedlichen Kulturen und sind manchmal etwas weniger belastbar. Es braucht einen anderen Zugang zu den jungen Menschen, und ich habe festgestellt, dass ein Gespräch über private Themen oft die beste Grundlage für eine gute Zusammenarbeit ist. Was aber nach wie vor gilt: Wenn die Unterstützung zuhause fehlt, fehlt den Jugendlichen eher der Boden unter den Füßen.

## WIE HAT SICH DIE AUSBILDUNG, DAS VERMITTELN VON WISSEN VERÄNDERT?

Als ich 1993 als Ausbildner anfang, waren wir ein 2er-Team, arbeiteten nach dem al-

ten Ausbildungsplan, die Lehrlinge hatten insgesamt sieben Wochen Kurs und absolvierten am Schluss die LAP. Als Alternative gab es lediglich eine Anlehre, die auf kantonalen Ebene organisiert war. 2019 sind drei Kursleiter 100% tätig und Aushilfen unterstützen sie bei Spitzenzeiten. Wir arbeiten nach den neuen Bildungsverordnungen. Die Lernenden kommen während drei Lehrjahren insgesamt elf Wochen in die überbetrieblichen Kurse und absolvieren am Ende das Qualifikationsverfahren. Die Anlehre wurde durch die Attestausbildung abgelöst. Während dieser zweijährigen Ausbildung zum Plattenlegerpraktiker/in EBA kommen die Lernenden während acht Wochen in die üK.

## ERINNERST DU DICH AN DEINE EIGENE AUSBILDUNG?

Ja, sogar sehr gut. Ich war vierzehneinhalb und trat die Lehre im Nachbardorf an. Ich hatte schon vorher in den Schulferien bei diesem Plattenleger ausgeholfen und Freude an der Arbeit bekommen. Die Arbeit war schnell und streng, wir arbeiteten viel Nass-in-Nass und es gab immer viel zu schleppen.

Die Plattenauswahl war bescheiden: vor allem 15x15er- und 10x8er-Plättli und verschiedenen Bodenplatten. Anschliessend absolvierte ich die zweijährige Zusatzlehre als Hafner in Olten. Ich genoss eine gute Lehre, manchmal machte man halt eine Arbeit ohne zu Murren, auch wenn man nicht ganz einverstanden war.

## WAS KONNTEST DU IM UMGANG MIT DEN JUNGEN MENSCHEN LERNEN?

Ich habe am Kursbeginn immer gesagt: Wir lernen voneinander. Es gibt nicht nur eine Lösung. Wenn man Situationen hinterfragt, kann man sich oft optimieren. Die Arbeit mit jungen Menschen hält auch mich jung und am Puls des Geschehens.

## WAS GIBST DU DEINEN NACHFOLGERN WEITER?

Ich hoffe, dass sie das Gute nehmen und das Andere lassen. In einem Team kommen immer unterschiedliche Qualitäten und Eigenschaften zur Geltung und so kann man den besten Weg finden.

MOVETO25

**DAS PROJEKT IST****IST AUF KURS**

Text  
Franz Amberg, Amberg Architekten AG  
Foto  
Franz Amberg

Die Arbeiten für die Erweiterung des Bildungszentrum Dagmersellen laufen auf Hochtouren. Der Planungsfortschritt entspricht dem Terminprogramm, das Projekt ist auf Kurs.

Die Unterlagen für die Baueingabe wurden der Gemeinde Dagmersellen eingereicht. Die Gemeinde hat das Projekt an den Kanton Luzern zur Prüfung und Genehmigung weitergeleitet. Die Baubewilligung wird nun abgewartet. Parallel zum Projekt Erweiterungsbau des Bildungszentrums SPV wird der Kreisell bei der Einfahrt zum SPV-Areal saniert und neu gestaltet.

Die verschiedenen Projekte der Fachingenieure liegen inzwischen vor. Aktuell laufen die Arbeiten für die Ausführungsplanung auf Hochtouren. Die Ausführungsplanung beinhaltet das Erstellen von Grundrissen und Fassadenplänen. Dazu gehören auch Fassadenschnitte sowie Detailpläne. Das Projekt sieht vor, dass sämtliche mögliche Bauteile mit keramischen Platten belegt werden. Das Plattenkonzept ist ebenfalls in Bearbeitung. Der Rückbau des Chalets sowie der Teilrückbau des Café Bâle sind in Vorbereitung und werden Ende November rückgebaut.

**MOVE 25****TRASFORMAZIONE E AMPLIAMENTO DEL CENTRO DI FORMAZIONE DI DAGMERSELLEN**

Oggi possiamo dire che il barometro delle donazioni sta salendo ma, per raggiungere l'obiettivo comune, necessita di ulteriore «energia sotto forma di donatori».

Saremmo lieti se anche voi poteste rafforzare il nostro «team» per raggiungere l'obiettivo dichiarato di 1 milione di franchi svizzeri entro il 31.12.2019.

Tutti hanno ricevuto per posta i documenti per la sponsorizzazione, nell'autunno 2018.

Sono disponibili anche sulla homepage dell'ASP al link

[www.plattenverband.ch/verband/news](http://www.plattenverband.ch/verband/news).

È inoltre possibile richiederli inviando un'e-mail all'indirizzo

[info@plattenverband.ch](mailto:info@plattenverband.ch) o ad

[andreas.furgler@plattenverband.ch](mailto:andreas.furgler@plattenverband.ch).

Liebe Mitglieder, Partner und Freunde des Bildungszentrums Dagmersellen, damit wir unser Ziel in der gesetzten Zeit und Qualität erreichen, braucht es eine «geschlossene Mannschaftsleistung».

Wir rufen Sie auf, unser gemeinsames Projekt zu unterstützen und damit sicherzustellen, dass wir unser erklärtes Ziel von 1 Mio. Franken per 31.12.2019 erreichen. Sie alle haben die Unterlagen zum Sponsoring im Herbst 2018 per Post erhalten. Sie sind zudem auf der Homepage des SPV unter

[www.plattenverband.ch/verband/news](http://www.plattenverband.ch/verband/news) aufgeschaltet. Es geht auch unkompliziert mit einem Mail an

[info@plattenverband.ch](mailto:info@plattenverband.ch) oder an

[andreas.furgler@plattenverband.ch](mailto:andreas.furgler@plattenverband.ch).

**ALS PATE VON EINEM DER 46 NEUEN DOPPELZIMMER À 10'000 FRANKEN:**

Paul F. Sponagel AG; Bründler & Partner AG;

Herr Roger Brogli; Fuhrer & Bachmann AG;

Gehri Rivestimenti SA; A. Blatter AG;

Eduard Meier Plattenbeläge AG;

Bazzi Piastrelle SA;

ASP Sezione Ticino; SPV Sektion Mittelland;

SFB Sektion Aargau/Solothurn;

W.E.P. AG Wand- und Bodenbeläge;

SPV Sektion Basel; Cristofoli AG Keramische

Wand- & Bodenbeläge;

SPV Sektion Zentralschweiz (2 Zimmer!);

SPV Sektion Zürich

**ALS GEMEINSAMER PATE ZU JE ¼****EINES DER NEUEN DOPPELZIMMER****À 10'000 FRANKEN:**

Rolf Hiestand, Stephan Rudolf, Peter Staub und Oskar Arnet

**ALS PATE VON EINER DER BEIDEN****WELCOME-ZONEN À 60'000 FRANKEN:**

SABAG

**ALS PATE EINER WELCOME-ZONE****À 50'000 FRANKEN:**

GEBERIT

**ALS PATE EINES VON DREI NEUEN****THEORIERÄUMEN À 40'000 FRANKEN:**

HGC

**SPONSORING IN FORM VON****BARSCHEKUNGEN:**

Revimag Treuhand AG 5'000 Franken

SPV Sektion Ostschweiz 5'000 Franken

elisabeth arm GmbH 3'000 Franken

Keramik Allenbach 2'000 Franken

ki-management GmbH 2'000 Franken

Gaffuri Piastrelle SA 2'000 Franken

SPV Sektion Graubünden 2'000 Franken

**SPONSORING IN FORM VON ZINSLOSEN****DARLEHEN ÜBER 10 JAHRE:**

à 150'000 Franken: SPV Sektion Basel;

à 10'000 Franken: Föhn Platten AG;

Dillier Feuer+Platten AG; Keramik Allenbach;

Muheim Keramik AG; SPV Sektion Zürich

à 8'000 Franken: ki-management GmbH

à 7'000 Franken: elisabeth arm GmbH

à 5'000 Franken: Herr Armin Theiler

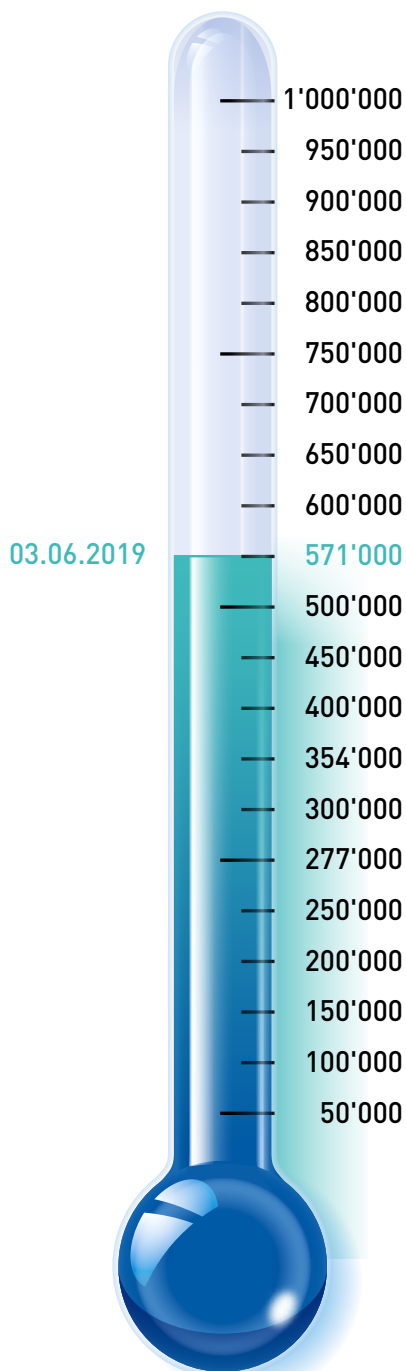
UM- UND ERWEITERUNG

BILDUNGSZENTRUM DAGMERSELLEN

AKTUELLER

SPENDENSTAND

PER 20.05.2019



**Spielend leicht**



## PCI Durapox<sup>®</sup> Premium

Epoxidharzfugenmörtel so geschmeidig wie zementärer Fugenmörtel

- Einfachstes Verfugen – mit nur einer Hand
- Waschen ohne Restschleier mit PCI Durapox<sup>®</sup> Finish
- Brillant in 17 Farbtönen für individuelle Designs

NEWS PCI

# PCI GRUPPE INVESTIERT WEITER IN DIE ZUKUNFT



Mit einer zusätzlichen Investition im hohen einstelligen Millionen-Euro-Bereich stellt die PCI Gruppe weiter die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft. Am Standort Augsburg entsteht ein hochmodernes, vergrößertes Lieferzentrum für eine noch schnellere und flexiblere Kundenbelieferung. Am Standort in Hamm wird eine neue Eimer-Abfüllanlage die derzeitige Abfüllkapazität für Pulverstoffe verdoppeln.



Die PCI Gruppe investiert an ihrem Hauptsitz in Augsburg in ein technisch hochmodernes Lieferzentrum mit 1.200 neuen Lagerplätzen und vier zusätzlichen LKW-Laderampen.

Die PCI Gruppe setzt ihre Investitionen auch 2019 weiter fort – mit dem Ausbau eines neuen Lieferzentrums in Augsburg und einer neuen Eimer-Abfüllanlage in Hamm. «Die Weichen der PCI Gruppe mit der Marke PCI steht klar auf Wachstum», erklärt Marc C. Köppe, Vorsitzender der Geschäftsführung PCI Gruppe. «Nach den umfangreichen, im vergangenen Jahr fertiggestellten Investitionen in unsere Lieferzentren und Produktionsanlagen in Hamm und Wittenberg haben wir seit 2017 an allen Produktionsstandorten der PCI Gruppe in Deutschland erheblich investiert. Mit dem neuen Lieferzentrum in Augsburg erweitern wir jetzt auch an unserem Hauptsitz die logistische Infrastruktur und sorgen dafür, dass wir den in der Branche bekannt hohen Premium-Lieferservice bei gleichzeitigem Absatzwachstum auch in Zukunft flächendeckend halten und sogar noch ausbauen können.» PCI-Kunden profitieren aufgrund der zusätzlichen Lager- und Beladungskapazitäten künftig von einer schnelleren, flexibleren und zuverlässigeren Belieferung mit PCI -Produkten. Gleichzeitig stärkt die PCI Gruppe ihre führende Position als Hersteller bauchemischer Produkte im deutschsprachigen Raum.

## AUGSBURG: AUSBAU LIEFERZENTRUM

Am Standort in Augsburg werden die Verladekapazitäten mit 1.200 neuen Lagerplätzen und vier weiteren LKW-Laderampen weiter ausgebaut. Das neue, technisch hochmoderne Lieferzentrum mit rund 2.300 zusätzlichen Quadratmetern Fläche wird über automatische Palettenförderanlagen an die bestehende Logistikinfrastruktur angebunden. Die Bauarbeiten starten im Herbst 2019. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme ist bis Herbst 2020 geplant.

## HAMM: HOCHLEISTUNGSFÄHIGE EIMER-ABFÜLLANLAGE

Auch am Standort Hamm wird nochmals deutlich investiert. Geplant ist eine Verdoppelung der Abfüllkapazität für Pulverstoffe im Eimer. Die neue hochleistungsfähige Abfüllanlage füllt, verschliesst und palettiert automatisch bis zu 500 Eimer pro Stunde. Damit wird sichergestellt, dass stark nachgefragte Produkte, wie der variable Flexfugenmörtel PCI Nanofug Premium, auch bei weiterem starkem Wachstum wie in den vergangenen Jahren flächendeckend verfügbar sind. «Modernste digitale Prozesse und die Investition in eine zukunftsfähige logistische Infrastruktur zeichnen die Wachstumsstrategie der Marke PCI aus. Damit sichern wir die Arbeitsplätze an allen unseren Standorten und schaffen die Grundlage für weitere», sagt Frank Rösiger, technischer Geschäftsführer PCI Gruppe.

EUF

# SILVIO D. BOSCHIAN IST NEUER VIZEPRÄSIDENT

Anlässlich des Treffens des Vorstands und der technischen Kommission der EUF (Europäische Union der nationalen Fliesenverlegerverbände) am 26. März 2019 in Pilsen (CZ) wurde Silvio D. Boschian zum Vize-Präsidenten gewählt.

Text  
Andreas Furgler



## KERAMIKWEG: HERZLICHE GRATULATION ZUR WAHL – WELCHE AUFGABEN WARTEN AUF SIE?

Silvio D. Boschian: Meine Nomination sowie die Wahl kamen für mich überraschend, denn gesucht habe ich dieses Amt nicht. Die Mitgliedsstaaten erwarten von mir, dass ich der Brückenbauer bin zwischen einer gemeinsamen strategischen Weiterentwicklung der europäischen Fachverbände betreffend Aus- und Weiterbildung sowie Technik unseres Handwerks. Dank meiner sprachlichen Möglichkeiten sowie meiner jahrzehntelangen Gutachtererfahrung soll ich auf Augenhöhe mit den europäischen Keramik-Herstellern und -verbänden die Anliegen der Verlegebranche vertreten.

## STEHEN DIE EUROPÄISCHEN VERBÄNDE VOR DEN GLEICHEN HERAUSFORDERUNGEN – NACHWUCHS, FACHKRÄFTE, PREISDRUCK ETC. WIE WIR?

Ausnahmslos sämtliche europäischen Fachverbände klagen wort- und deckungsgleich über die gleichen Fehlentwicklungen in unserem Handwerk. Mittlerweile stellen selbst unsere osteuropäischen Kollegen einen Mangel an geeignetem Nachwuchs fest; auch der Preisdruck steigt stetig, da eine erweiterte Ostverlagerung stattfindet. Spannend und sehr überraschend zu wissen ist, dass auch Nordamerika und Kanada die identischen Probleme wie wir Europäer bekunden. Im jährlichen Austausch während eines speziellen Meetings anlässlich der Cersaie in Bologna sprechen wir dann schon fast über globale, gleichgelagerte Probleme.

## WAS KANN MAN DABEI VONEINANDER LERNEN?

In der Bereitschaft, einander gut zuzuhören, stellt man doch Unterschiede in den Detailfragen fest. Die gegenseitige Offenheit und Transparenz beispielsweise in der Darlegung von Schadensbildern in den einzelnen europäischen Ländern lässt Lösungsansätze erkennen und entsprechend transferieren. Höchst aktuell werden

## EUF-VISION 2025

Alle drei Jahre treffen sich nationale Plattenverlegerverbände und unterstützende EUF-Mitglieder, die auch in der Plattenindustrie tätig sind, um den Präsidenten der EUF, den Vorstand und die Leiter der verschiedenen Arbeitsgruppen zu wählen. Ihre Aufgabe ist es, die Strategie der Föderation zu definieren und auch die neuesten Informationen über die ISO- und EN-Normen, insbesondere nationale Normen für die Herstellung und Verlegung von Keramikplatten, an die EUF-Mitglieder zu verteilen. Die Jahreshauptversammlung & Tile Convention fand am RAKO Hauptsitz in Pilsen (CZ) statt. In der Sitzung wurde Karl-Hans Körner, Präsident des Fachverbandes Fliesen und Natursteinverband (FFN), als neuer Präsident gewählt sowie Silvio Boschian, ehemaliger Präsident des Schweizerischen Plattenverbandes, und Paolo Colombo, Präsident des Italienischen Fliesenverbandes (ASSOPOSA), als neue Vizepräsidenten.

Die Hauptversammlung diskutierte die EUF-Vision 2025 und vereinbarte, dass die folgenden Ziele aktiv verfolgt werden:

- Stärkung der Beziehungen zu den Produktionspartnern der EUF und insbesondere zu den Plattenherstellern und den Produzentenverbänden;
- Die Verbreitung technischer Informationen innerhalb der nationalen Mitgliedsverbände zu verstärken, indem diese Informationen auf der EUF-Website veröffentlicht und mindestens eine «Technische Erklärung der EUF» veröffentlicht werden;
- Jedes Jahr ein Bildungs- und ein Fachsymposium zu organisieren;
- Festlegung von Trainingsaktivitäten zum Nutzen der Mitglieder;
- Ständige Vertretung im Einzelhandel und im Vertrieb;
- Die Anzahl der Mitglieder von 12 auf 20 erhöhen;
- Die Anzahl der assoziierten Mitglieder von 25 auf 35 zu erhöhen;
- Konsequente Arbeit an der Entwicklung einer effektiveren Kommunikation, sowohl innerhalb der EUF als auch nach außen;
- Arbeit an der Schärfung des Profils der EUF.

Rissbilder in der Glasur von grossformatigen dünn-schichtigen Keramikplatten diskutiert, da diese in ganz Europa auftreten. Um unsere Branche vor Schäden zu bewahren, können Probeversuche auf mehrere Länder verteilt und Erkenntnisse daraufhin quasi wissenschaftlich ausgetauscht werden. Dieses Wissen muss dann über die Länderfachverbände an ihre Mitglieder fliessen.

#### WIE KÖNNEN WIR DEN WISSENSTRANSFER IN UNSERE AUSBILDUNG UND IN UNSERE UNTERNEHMENSFÜHRUNG EINFLIESSEN LASSEN?

In unserem Fall muss der Schweizerische Plattenverband sicherstellen, dass die Konklusionen des Vorstandes EUF – gemeint ist die Branchenentwicklung in der Ausbildung und im Speziellen die Technik – mittels Weiterbildungsseminaren und oder regelmässigen, zeitnahen Newslettern beziehungsweise Beiträgen im Fachorgan an seine Mitglieder gelangen.

Anzeige

• EUF

• **SILVIO D. BOSCHIAN È IL NUOVO VICE PRESIDENTE**

• **Silvio D. Boschian è stato eletto vicepresidente della EUF (Unione europea delle associazioni nazionali di settore delle piastrelle) il 26 marzo 2019 a Pilsen (CZ) in occasione della riunione del direttivo e della commissione tecnica della EUF.**

• Per quanto riguarda le sfide, Silvio D. Boschian riscontra delle grandi analogie tra le associazioni europee: «nel nostro mestiere, tutte le associazioni di categoria europee, senza eccezioni, lamentano le medesime difficoltà. Nel frattempo, anche i nostri colleghi dell'Europa dell'Est hanno notato una carenza di nuove leve competenti; anche la pressione sui prezzi è in costante aumento, poiché è in atto un'estesa delocalizzazione ad Est. Colpisce e sorprende molto sapere che anche il Nord America e il Canada stanno manifestando gli stessi problemi di noi europei. Nello scambio annuale durante un meeting speciale al Cersaie di Bologna, si parla già quasi di problemi globali simili».

## GEBERIT DUSCHRINNE CLEANLINE 100% DICHTHEIT GARANTIERT

Duschrinnen sind mit ihrem zeitlosen Liniendesign sehr beliebt. Die Geberit Duschrinnen der Reihe CleanLine sind nicht nur sehr flexibel, sondern haben einen weiteren grossen Vorteil: Sie garantieren 100% Dichtheit dank grosser, werkseitig eingespritzter Abdichtmanschette.



**GEBERIT**

- Offenes Ablaufprofil: keine versteckten Ablagerungen
- Einfach zu entfernende Abdeckung mit integriertem Kammeinsatz (hält Haare zurück und ist einfach zu reinigen)
- Schlichtes Design und hochwertige Materialien
- Edelstahl in vier unterschiedlichen Varianten
- Direkt an der Wand als auch in der Duschrinne platzierbar
- Zertifizierung des Schweizerischen Plattenverbandes (SPV)

← flexible Rinne Länge 30 bis maximal 130 cm →  
← Abdeckung 15.7 cm →

Weitere Informationen auf [www.geberit.ch/100prozent](http://www.geberit.ch/100prozent)

# DAUERHAFT DICHT: DIE GEBERIT DUSCHRINNEN CLEANLINE

**Grosszügige, bodenebene Duschen liegen voll im Trend. Meist bedeutet das für den Installateur eine erschwerte Montage und für den Plattenleger Unsicherheiten bei der Abdichtung. Die Geberit Duschrinne überzeugt durch hohe Ästhetik, ist leicht zu reinigen und die Schnittstellenproblematik bei der Abdichtung ist gekonnt gelöst.**

Die Geberit Duschrinnen CleanLine erfüllen sämtliche Anforderungen an eine richtungsweisende Sanitärtechnik: von der hohen Ablaufleistung des flachen Sifonkörpers über die auf Herz und Nieren geprüfte Montage- und Dichttechnik bis hin zu Funktion und Formgebung der eigentlichen Duschrinne.

## EINFACHE MONTAGE

Die Geberit Duschrinnen CleanLine lassen sich so einfach einbauen wie normale Bodenabläufe. Mit der Geberit CleanLine müssen sich die beteiligten Gewerke nicht mehr aufwändig zu den verschiedenen Montageschritten abstimmen – der Sanitärfachmann, Unterlagsboden- und Plattenleger kommen auf Antrieb zurecht.

## DAUERHAFT DICHT

Die Geberit Duschrinne CleanLine besteht aus zwei Teilen: einem Rohbauset und der Duschrinne. Unter dem sichtbaren

## HÖCHSTE AUSZEICHNUNG



Der Schweizerische Plattenverband hat die Geberit Lösungen für bodenebenes Duschen im praktischen Einsatz geprüft und mit dem SPV Gütesiegel ausgezeichnet. Die Geberit Duschrinne CleanLine, der Geberit Wandablauf, der Geberit Duschbodenablauf sowie die Duschfläche Setaplano zeichnen sich insbesondere durch ihre praktische und sichere Handhabung aus. Überzeugt haben die einfache Abdichtung ohne zusätzliche Arbeitsschritte, die grosse Abdichtungs-Flanschbreite von 10 cm aber auch der Wegfall der Materialübergabe zwischen Sanitär und Plattenleger im Rahmen der Abdichtungsarbeiten. Zudem erfüllen sie die Schallschutznorm SIA 181.

Edelstahlprofil liegt ein zentraler Ablaufkörper. Eine grosse, patentierte Abdichtmanschette ist werkseitig fest auf den Ablauf eingespritzt. Die Dichtfolie befindet sich gut geschützt unter einem transparenten Bauschutz und lässt sich einfach in die Abdichtung des Duschbodens einarbeiten. Die grösste Herausforderung – eine dauerhafte Abdichtung – kann mit den neuen Duschrinnen besser denn je gemeistert werden. 32 Abdichtungssysteme wurden nach PG AIV (DIBt), 28 Tage 20 cm Wassersäule, positiv geprüft.

## FLEXIBLE LÄNGE UND PLATZIERUNG

Die Geberit Duschrinnen CleanLine aus Edelstahl werden in vier unterschiedlichen Varianten und in den Längen 30 – 90 oder 30 – 130 cm angeboten. Die Rinnen können sowohl direkt an der Wand als auch im Raum platziert werden. Das Ablängen auf die Grösse des Duschplatzes erfolgt direkt beim Einbau durch den Plattenleger. Eine stufenlose Ausgleichsmöglichkeit des Wandplattenaufbaus von 10 – 27 mm ermöglicht freie Wahl der Wandplatten bis zum Ende der Bauphase.

## EINFACHE REINIGUNG

Die Geberit Duschrinnen lösen das Hygieneproblem auf überzeugende Weise: Das Oberflächenwasser sammelt sich auf dem sichtbaren Edelstahlprofil und verschwindet in der Mitte hinter der kleinen Abdeckung. Ein selbstreinigender Rohrbogensifon, ohne Ecken und Kanten, lässt das Duschwasser gekonnt in die Schmutzwasserleitung verschwinden. Mit einem Handgriff lässt sich die Abdeckung des Einlaufstutzens mit dem integrierten Haarkamm entfernen und reinigen. Versteckte Ablagerungen gehören damit der Vergangenheit an.



NEWS CODEX

# MEISTERHAFTER PLATTENARBEITEN IM HOTEL SCHWEIZERHOF IN ZERMATT

In Zermatt, am Fuss des Matterhorns, erstrahlt ein charmantes Hotel mitten in der autofreien Bahnhofstrasse in neuem Glanz. Es ist das Hotel Schweizerhof, welches nach acht Monaten Umbau und Renovationsarbeiten, pünktlich zum Start der Wintersaison 2018, neu eröffnet wurde. Im Plattenbereich kamen dabei auf einer Fläche von 3'000 m<sup>2</sup> Produkte von codex zum Einsatz.

## LUXURIÖSES CHALET IM GROSSEN STIL

Das Hotel Schweizerhof inmitten vom Feriendorf Zermatt gelegen, umgeben von einer wunderbaren Berglandschaft, wurde während neun Monaten für 18 Millionen Schweizer Franken komplett renoviert. Nebst einem einladenden und schön gestaltetem Lobby- und Essbereich mit Showküche bietet das Hotel eine grosszügige Spa-Landschaft mit Ruheraum samt Aquarium. Die 95 Zimmer und Suiten wurden mit neuen Bädern im Marmordesign ausgestattet.

Im Marmordesign präsentieren sich die Toiletten im öffentlichen Bereich des Hotels, verklebt mit dem Grossformatkleber codex Power RX 8.



Der trendige Skiraum im Untergeschoss vom Hotel Schweizerhof, ausgestattet mit edlen Platten und verklebt mit hochwertigen codex Produkten.



Die Grossformatplatten in den Bädern wurden mit dem bewährten Spezialist für Grossformat umgesetzt: dem schnell erhärtenden Dünn- und Fließbettmörtel codex Power RX 8.



## EINE LOGISTISCHE MEISTERLEISTUNG

Nebst den 95 Bädern in den Hotelzimmern wurden das Fumoir, der Skiraum sowie die Toiletten und Duschen in der Spa-Landschaft mit Platten ausgestattet. Für die Verlegung kamen die Profi-Produkte von codex zur Anwendung. Die autofreie Lage des Bergdorfs auf 1'600 m. ü. M. und der Einsatz von Grossformatplatten mit einer Fläche von 3 m<sup>2</sup> pro Platte in den Badezimmern machten den Transport zu einer echten logistischen Herausforderung.

## BREITES CODEX SORTIMENT IM EINSATZ

Für die Verklebung der Grossformatplatten setzten die Handwerker auf den bewährten codex Power RX 8. Der schnell erhärtende, hochflexible Dünn- und Fließbettmörtel schafft den Spagat zwischen langer Verarbeitungszeit bei gleichzeitig früher Begehrbarkeit. Nach dem Verkleben wurden die Platten mit der einzigartigen Epoxi-Fuge codex X-Fusion sowie codex Brillant Cristal und codex SG 10 ausgefugt. Zum Abdichten des Nassbereichs stand den Plattenlegern die flexible und schnelle Verbundabdichtung codex AX 220 zur Verfügung.

## GROSSES VERTRAUEN IN CODEX

Durchgeführt wurden die Plattenarbeiten von der Firma GZ Plättli-Unterlagsboden AG aus Brig, welche auf eine langjährige Partnerschaft mit codex zurückblicken kann. Dem Geschäftsführer von der GZ-Plättli-Unterlagsboden AG, François Hurni ist das grosse Vertrauen in die Verlegesysteme sowie das schnelle Handeln von codex sehr wichtig. Seine Plattenleger seien bestens für codex Produkte geschult, erklärt er weiter.

## EINE ECHTE TEAMLEISTUNG

Nur fünf Monate standen zur Verfügung, um 3'000 m<sup>2</sup> Platten zu verlegen. Auf der Fläche tobte sich ein Team von acht Handwerkern aus. Dank der guten Zusammenarbeit mit der Firma Berclaz Hermann aus Salgesch, war die Realisation dieses Grossprojekts in der kurzen Zeit überhaupt möglich. Auch die tadellose Bauleitung durch Projektleiter Andy Imboden von der mls architekten sia ag trug dazu bei, dass das Projekt pünktlich zum Start der Wintersaison fertiggestellt werden konnte.

**KONTAKT:** Uzin Utz Schweiz AG | Ennetbürgerstr. 47 | 6374 Buochs  
Telefon +41 41 624 49 30 | E-Mail [ch@uzin-utz.com](mailto:ch@uzin-utz.com)

# ÄLTERE ARBEITNEHMENDE – VOR UND NACH PENSIONIERUNG

Grundsätzlich sind aus Sicht des Sozialversicherungsrechts verschiedene Varianten der Beschäftigung vor und nach ordentlicher Pensionierung denk- und umsetzbar. Dabei sind die Möglichkeiten in der 1. Säule (AHV) und 2. Säule (Berufliche Vorsorge BVG) unterschiedlich.

Text  
Herbert Wild, PROMRISK AG

## AHV

Die Beitragspflicht endet grundsätzlich mit der Aufgabe der Erwerbstätigkeit. Eine vorzeitige Pensionierung kann 2 Jahre vor Erreichen des ordentlichen Rentenalters (Frauen 64 / Männer 65) beantragt werden, was jedoch zu einer Kürzung der Leistungen führt. Bei Erwerbstätigkeit über das ordentliche Rentenalter kann der Leistungsbezug längstens um 5 Jahre aufgeschoben werden, was zu einer entsprechenden Leistungserhöhung führt. Ebenso ist es möglich, die Rente im ordentlichen Rentenalter zu beziehen und weiterhin erwerbstätig zu sein. In diesem Fall besteht auf dem erzielten Lohn weiterhin die AHV-Beitragspflicht, wobei ein Freibetrag von monatlich CHF 1'400 bzw. CHF 16'800 jährlich gewährt wird, auf welchem keine AHV-Beiträge zu entrichten sind. Dieser Freibetrag gilt pro Arbeitgebenden.

Weiter ist zu beachten, dass sowohl bei vorzeitigem als auch bei ordentlichem Rentenalter sowie bei Aufschub der Rentenbezug bei der zuständigen Ausgleichskasse beantragt werden muss.

## BERUFLICHE VORSORGE BVG

In der Beruflichen Vorsorge kann eine vorzeitige Voll- oder Teilpensionierung ab Alter 58 beantragt werden, sofern das Reglement dies vorsieht. Zu beachten ist, dass nicht nur der Umwandlungssatz

gekürzt wird, sondern auch das angesparte Alterskapital tiefer ausfällt, was eine erhebliche Leistungskürzung zur Folge hat. Um diesem Umstand entgegen zu wirken, hat der Gesetzgeber im Rahmen der BVG-Revision die sog. «Massnahmen für ältere Mitarbeitende» erlassen. Dies bedeutet, dass Mitarbeitende ab Alter 58 ihr bisheriges Arbeitspensum auf max. 50% Altersteilzeit reduzieren können, ohne dadurch bis zum ordentlichen Rentenalter bei den Spar- und Risikoleistungen eine Einbusse erfahren zu müssen. Demzufolge bleibt der bisherige volle Lohn weiterversichert und entsprechend beitragspflichtig. Die Beiträge für den reduzierten Lohnanteil sind grundsätzlich mitarbeiterseitig zu tragen bzw. zu finanzieren. Die Praxis zeigt, dass diese Variante nicht selten angewendet wird, denn sie kann sowohl mitarbeiter- als auch arbeitgeberseitig von Interesse sein.

Bei Erreichen des ordentlichen Pensionierungsalters ist ein Rentenbezug aus der 2. Säule nicht zwingend erforderlich, wenn Arbeitnehmende und -gebende eine Weiterbeschäftigung bzw. Weiterversicherung vorsehen – sei dies in Teilzeit- oder anhaltender Vollbeschäftigung. Bei Teilzeitbeschäftigung sind die lohnseitigen Mindestgrenzwerte zu beachten. Mit anderen Worten, der Leistungsbezug kann mittels eines Aufschubplans bis max. Alter 70 aufgeschoben wer-

**DIE PROMRISK AG WEISS RAT**  
Die PROMRISK AG bietet für die Mitglieder des SPV Verbands-Versicherungslösungen an. Sie hat als unabhängiger Versicherungsmakler die heute im Versicherungsmarkt erhältlichen Cyber-Versicherungslösungen analysiert und kann bedarfsgerechte und bezahlbare Angebote präsentieren.  
Kontakt: Tel. 044 851 55 66  
oder [info@promrisk.ch](mailto:info@promrisk.ch)

den und der effektiv vereinbarte Lohn bleibt sowohl spar- als auch risikoseitig beitragspflichtig. In einem Aufschubplan nicht versicherbar ist die Erwerbsunfähigkeitsrente, da sozialversicherungsrechtlich ab Alter 64 (Frauen) bzw. 65 (Männer) der Eintritt einer Invalidität nicht möglich ist. Entsprechend reduziert sich der Risikobeitrag. Im Gegenzug erhöhen sich Umwandlungssatz sowie Alterskapital, was zu einer höheren Altersrente führt und je nachdem sinnvoll sein kann. Ein Aufschubplan sollte mit der Vorsorgestiftung rechtzeitig vereinbart werden.

## SÄULE 3A

Bei Erwerbstätigkeit nach ordentlichem Rentenalter kann der Bezug aus Guthaben der Säule 3a bis höchstens 5 Jahre aufgeschoben werden. Auch besteht die Möglichkeit, weiterhin Einzahlungen zu tätigen und mehr Guthaben zu äufnen.

### UNFALLVERSICHERUNG UVG

In der Schweiz beschäftigte Arbeitnehmende sind durch Arbeitgebende gegen Berufs- und Nichtberufsunfälle zu versichern. Dies gilt auch für Rentenbezüger aus der 1. und 2. Säule und unabhängig davon, ob bei einem (Neben-)Erwerb ein Freibetrag für die AHV-Beitragspflicht besteht. Der Versicherungsschutz gegen Nichtberufsunfälle besteht jedoch nur, sofern die wöchentliche Arbeitszeit von mindestens 8h erreicht wird. Ist dies nicht der Fall, so müssen Arbeitnehmende das Unfallrisiko in der obligatorischen Krankenversicherung einschliessen.

### KRANKENTAGGELDVERSICHERUNG

In der Regel bleiben pensionierte Arbeitnehmende in der Taggeldversicherung gedeckt. Längstens bis Alter 70 und je nach Versicherer wird die Leistungsdauer auf 180 Tage beschränkt.

### ARBEITSVERHÄLTNIS

Zu empfehlen ist, das Arbeitsverhältnis bei Weiterbeschäftigung nach Pensionierung in einem neuen Arbeitsvertrag zu regeln und je nach Fall eine kurze Kündigungsfrist (rechtlich mindestens 1 Monat) zu vereinbaren. Wird das Arbeitsverhältnis vor ordentlicher Pensionierung geändert, so sollte dies ebenfalls mittels Schriftlichkeit in einem Nachtrag festgehalten werden.

Anzeige

# KEIN JOB ZU KRASS MIT DEM MULTIKLEBER POWER CX 7



STARK IN  
DER LEISTUNG,  
LEICHT IM  
GEWICHT

Der neue leichte Multi-Flex-Mörtel Power CX 7 lässt sich ganz nach den Bedürfnissen des Plattenlegers als Fließbett-, Dünnbett-, Mittelbettmörtel oder zum Spachteln einstellen und deckt damit 90 % aller Plattenarbeiten ab.

Ein absoluter Alleskönner.

[www.codex-x.ch](http://www.codex-x.ch)

codex®



Anzeigen



**15,96 kN**  
Punktbelastung

**0,93 N/mm<sup>2</sup>**  
Haftzugfestigkeit

**7,5 kN**  
Verkehrslast

**3,3 mm**  
Materialstärke

**100 %**  
Diffusionsfähigkeit

## BLANKE PERMAT

Armierender Belagsträger

- > Wirkt entkoppelnd und rissüberbrückend
- > Problemlose Fliesenverlegung auf allen Untergründen
- > Optimaler Schutz bei Drucklast
- > Keine Größeneinschränkung im Fliesenformat

BLANKE PERMAT erhalten Sie hier:  
hama keramikdesign GmbH  
St. Gallerstrasse 115  
9320 Arbon  
T +41(0)71 446 61 66  
F +41(0)71 446 61 65  
E info@hama-keramikdesign.ch



FÜR HANDWERK, DAS ÜBERZEUGT.



keramikdesign  
[www.hama-keramikdesign.ch](http://www.hama-keramikdesign.ch)

# Für den innovativen Plattenleger

Steintrennmaschinen



[www.fb-ag.ch](http://www.fb-ag.ch)  
for quality & innovation

## Tel. 052 368 74 20



**Bei uns liegen sie richtig!**



**SMART  
STEP**



**H + B Steiner GmbH - Zubehör für Aussenbeläge**  
Altsagenstrasse 7 · 6048 Horw · Telefon 062 77 22 32 · [info@smart-step.ch](mailto:info@smart-step.ch) · [www.smart-step.ch](http://www.smart-step.ch)



Firma  
**Gutjahr Systemtechnik GmbH**

Adresse  
Philipp-Reis-Str. 5-7  
D-64404 Bickenbach  
Telefon +49 62 57 / 93 06-0  
info@gutjahr.comh  
▶ gutjahr.com

Gründung  
1989

Branche  
Drain- und Verlegesysteme für den  
Garten-Landschaftsbau, die Beton-  
und Natursteinverarbeitung und zur  
Fliesenverlegung.

Produkte  
Flächen-/Stufendrainagen, Aufstelzun-  
gen von Aussenbelägen, Drainroste,  
Profile, Rinnen, Rohre, Abdichtungen,  
Kleber, Mörtel für den Aussenbereich.



Ralph Johann,  
Geschäftsführer

**Walter Gutjahr ist  
Fliesenlegermeister  
und Sachverständiger.  
Sein Lebensmotto:  
«Erfahrung macht klug  
und erfinderisch.»**

## Erfinder der sicheren Entwässerung

Anfang der 1980er Jahre tüftelt Walter Gutjahr in einer Dachgeschosswohnung in Bickenbach (D) an der ersten kapillarpassiven Flächen-Drainage. Als Fliesenlegermeister und Sachverständiger weiss er genau, wie schnell es zu Frostschäden und Ausblühungen auf Balkonen und Terrassen kommen kann, wenn sich Wasser unter dem Belag staut. Seine Idee: Die Beläge schnell zu entwässern, um sie dauerhaft vor Schäden zu schützen.

Damit legte Gutjahr den Grundstein für das Erfolgsprodukt AquaDrain FE+, das er 1984 zum Patent anmeldete. Nach der Firmengründung gingen die Innova-

Gutjahr GmbH setzt seit ihrer Gründung 1989 Massstäbe für die schadenfreie Verlegung im Aussenbereich.

tionen weiter, etwa mit dem ersten barrierefreien Drain-Rost und der ersten Stufen-Drainage für Aussentreppe. Inzwischen sind die Gutjahr-Systemlösungen aus dem Innen- und Aussenbereich nicht mehr wegzudenken. Denn sie garantieren auch bei problematischen Einbausituationen einfaches Verlegen und dauerhafte Schadenfreiheit.

Gutjahr ist in ganz Deutschland und in zahlreichen europäischen Nachbarländern vertreten, in der Schweiz schon seit 1997. Das patentierte AquaDrain FE+ war das erste Produkt, das in der Schweiz zum Einsatz kam.

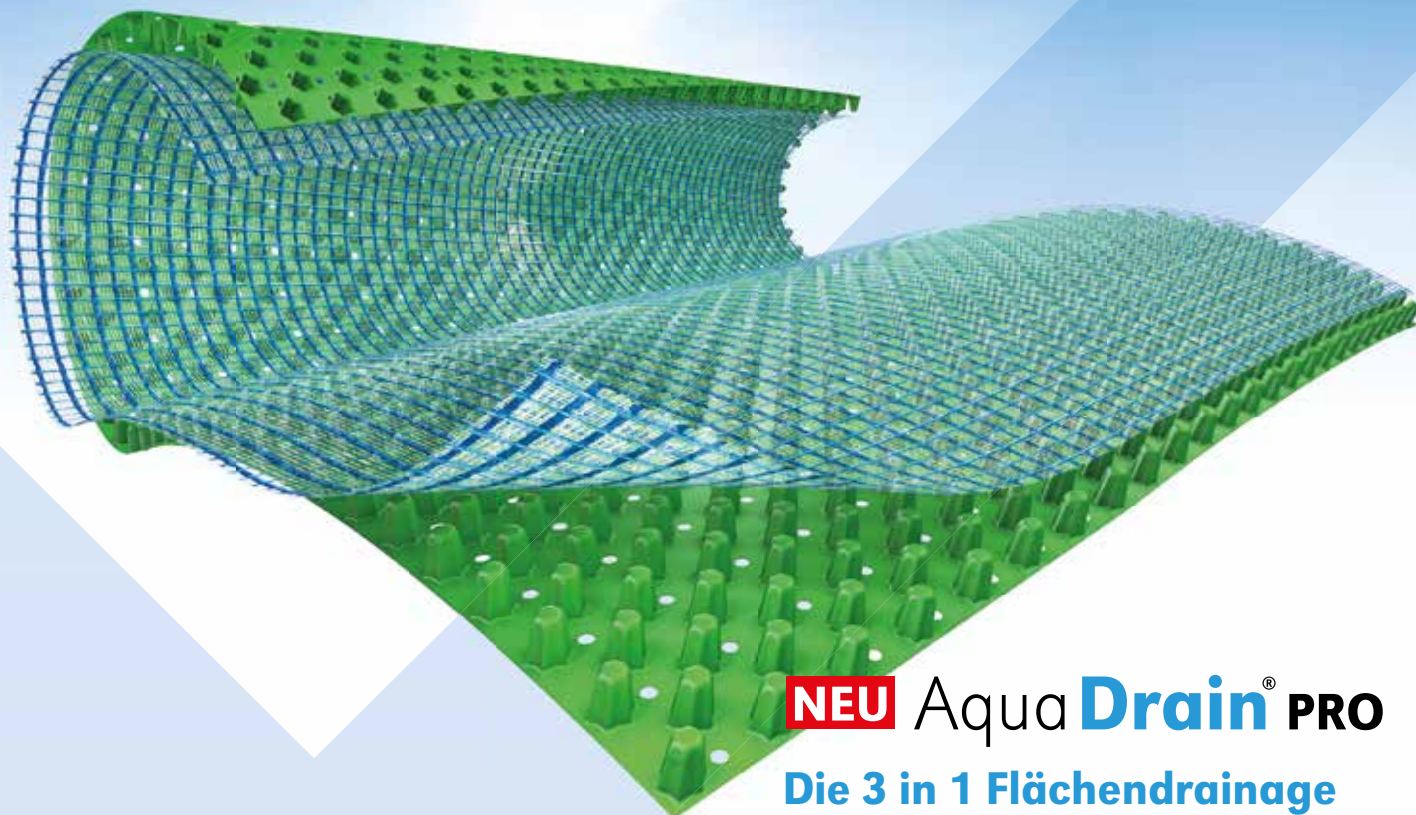


**Gutjahr kann namhafte  
Referenzen wie den Rolex-  
Neubau (im Bild), den  
Novartis-Kreisel und die  
ETH Zürich vorweisen.**

**Das Firmengebäude  
in Bickenbach (D).**



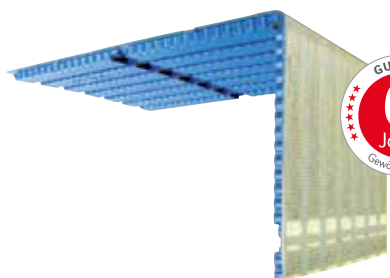
# Leistungsstarke Komplettsysteme für den Schutz von hochwertigen Belägen.



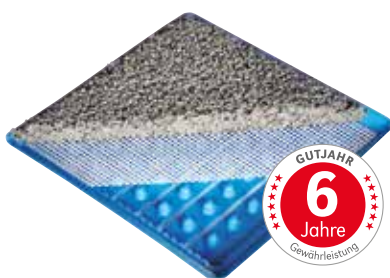
**NEU** Aqua **Drain**<sup>®</sup> **PRO**

## Die 3 in 1 Flächendrainage für alle Verlegearten.

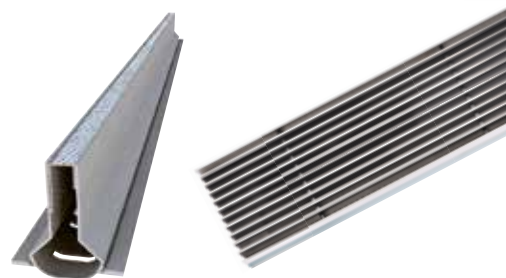
Mit 30 Jahren Erfahrung als Spezialist für die sichere Entwässerung von Aussenbelägen hat GUTJAHR jetzt eine Flächendrainage entwickelt, die sowohl für die Verlegung auf Drainmörtel, auf Kies/Splitt, sowie als punktweise Fixierung nach dem TerraMaxx<sup>®</sup> PF Verfahren geeignet ist. AquaDrain<sup>®</sup> PRO ist eine hochleistungsfähige Kombi-Drainage, die alle Stärken der bisherigen GUTJAHR Drainagesysteme in einem Produkt vereint.



Aqua **Drain**<sup>®</sup> **SD**  
Stufendrainage



Terra**Maxx**<sup>®</sup> **DS**  
Drain-Stelzlager



Aqua **Drain**<sup>®</sup> **SR/FLEX-SL**  
Drainroste und -rinnen

Sich vor Asbest zu schützen, ist einfach.  
Sich von einer schweren Erkrankung zu  
erholen unmöglich.



Sicherheit ist  
Chefsache:  
[suva.ch/regeln](https://www.suva.ch/regeln)

Eine Erkrankung wegen Asbest kann in kurzer Zeit zum Tod führen. Und jedes vor 1990 erstellte Gebäude kann Asbest enthalten. Schütze deine Kollegen und Mitarbeiter: Instruiere sie regelmässig über die lebenswichtigen Regeln und kontrolliere die Umsetzung.

**suva**

AGENDA

WICHTIGE TERMINE

DATE IMPORTANTI

22.08.–14.12.2019	Fachmann / Fachfrau Ofenbau (feusuisse)	Frobürg
22.10.2019	Weiterbildung Fachberater/in Keramik (SPV)	Dagmersellen und in Ausstellungen
23.–27.09.2019	Cersaie	Bologna
30.–31.10.2019	Kadertagung (SPV)	Ostschweiz/GR
25.12.19–03.1.2020	Bildungszentrum Betriebsferien (SPV)	
19.–20.06.2020	SPV Delegiertenversammlung ASP Assemblea dei delegati	Raum Locarno Regione Locarno
24.01.2020	Konfliktmanagement + Diplomatie am Bau Hitzköpfe abkühlen / Konflikte erkennen (SPV)	Dagmersellen
14.05.2020	Kommunikation (SPV)	Dagmersellen
ab Mai 2020	Q-Verfahren der Plattenleger/innen	Dagmersellen

IMPRESSUM/IMPRONTA

AUFLAGE/EDIZIONE:

3000 Exemplare

HERAUSGEBER / EDITORE

LESERBRIEFE / LETTERE DI LETTORI

ABONNEMENTE / ABBONNAMENTI

INSERATE / ANNUNCI

SPV Schweizerischer Plattenverband

ASP Associazione Svizzera

delle Piastrelle

Keramikweg 3, 6252 Dagmersellen

Telefon: 062 748 42 52

Fax: 062 748 42 50

keramikweg@plattenverband.ch

www.plattenverband.ch

REDAKTION/REDAZIONE

Rob Neuhaus (Leitung),

Martin Bürgler,

Carole Schäfer,

Andreas Furgler

DRUCK/STAMPA

Brunner AG, Druck und Medien,

Arsenalstrasse 24, 6011 Kriens

Erscheint vierteljährlich

GRAFIK/GRAFICA

1000herz, Franco Gritti, Luzern

ÜBERSETZUNG/TRADUZIONE

Evelyne Hofer, Zuchwil

FOTO TITELSEITE

SABAG/Grespania



UNSERE SEKTIONSPARTNER  
I NOSTRI PARTNER DEI SEZIONI



UNSERE HANDELSPARTNER  
I NOSTRI PARTNER



MITGLIEDER BERÜCKSICHTIGEN MITGLIEDER.  
ASSOCIATI FAVORISCONO ASSOCIATI.

# Sopro

feinste Bauchemie

Sopro's No.1 Silver

# Einfach einzigartig!

Silbergraue Optik

Lange klebeoffene Zeit,  
schnelle Erhärtung

Ideal für Grossformate  
und Naturwerksteine

Geschmeidige Konsistenz,  
standfeste Verarbeitungseigenschaften



[www.sopro.ch](http://www.sopro.ch)